

Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Gefährliche Abfälle im Freistaat Sachsen

2006

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Telefax -1598

Vertrieb -4316

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	3
Rechtsgrundlagen	3
Methodische und inhaltliche Hinweise	4
Erläuterungen	4
Ergebnisdarstellung	6

Tabellen

1. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Wirtschaftsabschnitten des Abfallerzeugers und deren Verbleib	8
2. In Sachsen erzeugte Abfallmengen im Verarbeitenden Gewerbe und deren Verbleib	9
3. In Sachsen erzeugte Abfallmengen ausgewählter Unterklassen im Bereich Dienstleistungen und deren Verbleib	9
4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, Abfallgruppen und deren Verbleib	10
5. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten	14
6. Anzahl sächsischer Sonderabfallerzeuger und deren Abfallmengen nach Größenklassen	14
7. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen und deren Verbleib	15
8. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallkapiteln und deren Verbleib nach Bundesländern	16
9. Aus Sachsen grenzüberschreitend verbrachte Mengen Sonderabfälle und deren Verbleib nach Staaten	16
10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, Abfallgruppen und Herkunft	17
11. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten und Herkunft	21
12. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallkapiteln und Herkunft nach Bundesländern	22
13. Zur Entsorgung nach Sachsen importierte Mengen Sonderabfälle nach Herkunftsstaat	23
14. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Art der Entsorgung, Regierungsbezirken und Herkunft	24
15. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 2005 und 2006 nach Art der Entsorgung und Herkunft	25
16. In Sachsen erzeugte und entsorgte Abfallmengen 2005 und 2006 nach Abfallkapiteln	26
17. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2001 bis 2006 und deren Verbleib	28
18. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 2001 bis 2006 nach Herkunft	29
19. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 2001 bis 2006 nach Regierungsbezirken	29
20. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2001 bis 2006 im Verarbeitenden Gewerbe	30
21. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2001 bis 2006 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	31

Abbildungen	Seite
Abb. 1 Organisation der Abfallüberwachung in Sachsen	32
Abb. 2 Nachweisführung über die Entsorgung von Sonderabfällen in Sachsen	33
Abb. 3 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2006 nach Wirtschaftsabschnitten	34
Abb. 4 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2006 im Verarbeitenden Gewerbe	35
Abb. 5 Abfallmengenströme 2006 zwischen Sachsen, anderen Bundesländern und dem Ausland	36
Abb. 6 Abfallmengenströme 2006 zwischen Sachsen und den anderen Bundesländern	37
Abb. 7 Verbleib der in Sachsen erzeugten, gefährlichen Abfallmengen 2006	38
Abb. 8 Herkunft der in Sachsen entsorgten, gefährlichen Abfallmengen 2006	38
Abb. 9 In Sachsen entsorgte Abfallmengen 2006 nach Art der Entsorgung und nach Regierungsbezirken	39
Abb. 10 In Sachsen erzeugte, gefährliche Abfallmengen 2001 bis 2006 nach Regierungsbezirken	40
Abb. 11 In Sachsen entsorgte, gefährliche Abfallmengen 2001 bis 2006 nach Regierungsbezirken	40
Abb. 12 In Sachsen erzeugte und in andere Bundesländer abgegebene gefährliche Abfallmengen 2001 bis 2006	41
Abb. 13 Aus anderen Bundesländern angenommene und in Sachsen entsorgte gefährliche Abfallmengen 2001 bis 2006	42

Anlagen

Begleitscheinformular
Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Die Daten zu den Bereichen der Abfallwirtschaft werden seit dem Berichtsjahr 1996 bis zum Jahr 2004 nach dem Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) vom 21. September 1994 erhoben. Ab Berichtsjahr 2005 ist das Umweltstatistikgesetz vom 16. August 2005 die gesetzliche Grundlage. Die nachfolgende Gliederung zeigt in welchen Statistischen Berichten die Daten veröffentlicht werden und die jeweilige gesetzliche Grundlage.

Bezeichnung der Erhebung	Gesetzliche Grundlagen	Periodizität der Erhebung von	
		Abfallmengen	technischen Parametern der Anlagen
Abfallentsorgung in Abfallentsorgungsanlagen			
(Statistischer Bericht Q II 8)			
Deponie (AE/DEP)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Thermische Abfallbehandlungsanlage (AE/AVA)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Chemisch/Physikalische Behandlungsanlage (AE/CPB)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Sortieranlage (AE/SOR)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Zerlegeeinrichtung für Elektro- und Elektronikaltgeräte (AE/ZER)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Schredderanlage (AE/SHR)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Demontagebetrieb für Altfahrzeuge (AE/DBA)			
Mechan./biolog. Abfallbehandlungsanlage (AE/MBA)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Sonstige Behandlungsanlage (AE/SON)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Bodenbehandlungsanlage (AE/BOD)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Biologische Behandlungsanlage (AE/KOM)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Feuerungsanlage mit energetischer Verwertung von Abfällen (AE/FEU)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Anlage zur stofflichen Verwertung von Altöl (AE/OEL)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Betriebliche Abfallentsorgung			
(Statistischer Bericht Q II 9 bis Berichtsjahr 2003)			
Betriebe mit Abfallentsorgungsanlagen (AB)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Verwertung von Abfällen			
(Statistischer Bericht Q II 4)			
Verfüllung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten (VÜ)	§ 3(1)	jährlich	
Naturbelassene Stoffe im Bergbau (NB)	§ 3(1)	jährlich	
Versatz bergbaufremder Stoffe im untertägigen Bergbau (VU)	§ 3(1)	jährlich	
Aufbereitung und Verwertung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch (BS 1)	§ 5(1) Nr. 1		zweijährlich
Aufbereitung und Verwertung von Ausbausplatt in Asphaltmischanlagen (BS 2)	§ 5(1) Nr. 1		zweijährlich
Zurückgenommene Verkaufsverpackungen (VV)	§ 5(2)	jährlich	
Einsammeln von Transport- und Umverpackungen (TUV)	§ 5(2)	jährlich	
Einsammlung von Haushaltsabfällen im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr (OERE)	§ 3(2)	jährlich	
bis Berichtsjahr 2003			
Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- und Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand (BR), ab 1997	§ 5(1) Nr. 2		zweijährlich
Aufarbeitung und Verwertung von Altölen (Öl)	§ 5(2)		zweijährlich
Aufarbeitung und werkstoffliche/rohstoffliche Verwertung von Altkunststoffen (KST)	§ 5(3)		zweijährlich
Einsatz von Altglas in der Glasindustrie (GI)	§ 5(4) Nr. 1		zweijährlich
Einsatz von Altpapier im Papiergewerbe (Pa)	§ 5(4) Nr. 2		zweijährlich
Gefährliche Abfälle			
(Statistischer Bericht Q II 11)			
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle	§ 4(1) Nr. 1	jährlich (Sekundärstatistik)	
Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen	§ 4(1) Nr. 2	jährlich (Sekundärstatistik)	

Die im vorliegenden Bericht enthaltenen Erhebungen zu den gefährlichen Abfällen wurden hervorgehoben.

Methodische und inhaltliche Hinweise

Der vorliegende statistische Bericht über das **Aufkommen und die Entsorgung von gefährlichen Abfällen** für das Jahr 2006 wurde vom Statistischen Landesamt in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landesamt für Umwelt und Geologie (LfUG) erstellt. Diese Veröffentlichung basiert in der Reihe der Statistischen Berichte auf der Grundlage des Gesetzes über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG). Die jährlich durchzuführenden Sekundärstatistiken beziehen sich gemäß § 4 UStatG auf die bei Erzeugern angefallenen besonders überwachungsbedürftigen Abfälle im Inland, für die Nachweise zu führen sind (§ 4 Abs. 1 Nr. 1) sowie die grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen (§ 4 Abs. 1 Nr. 2). Nicht berücksichtigt werden die Mengen von gefährlichen Abfällen aus innerbetrieblichen Entsorgungsvorgängen, da die so genannten Eigenentsorger in der Regel von der Nachweisführung befreit sind. Zusätzlich zu den gesetzlich vorgeschriebenen Auswertungen werden in diesem Bericht auch die entsorgten gefährlichen Abfälle dargestellt um ein Gesamtbild des Aufkommens und der Entsorgung von gefährlichen Abfällen in Sachsen zu dokumentieren.

Die für die statistische Veröffentlichung genutzten Datenquellen werden im Rahmen des abfallrechtlichen Verwaltungsvollzuges auf der Grundlage des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - KrW-/AbfG) und in Verbindung mit der Verordnung über Verwertungs- und Beseitigungsnachweise (Nachweisverordnung - NachwV) erhoben. Die Nachweisdaten werden über das DV-Länderverbundsystem Abfallüberwachung durch das LfUG an das Statistische Landesamt übermittelt.

Erläuterungen

Abfall

Darunter fallen gemäß § 3 KrW-/AbfG alle beweglichen Sachen, deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Unterschieden werden dabei Abfälle zur Verwertung und Abfälle zur Beseitigung.

Abfallverzeichnis

Das amtliche Verzeichnis von Abfällen ist seit dem 1. Januar 2002 das Europäische Abfallverzeichnis. Der bisherige Europäische Abfallkatalog (EAK) und die Liste der gefährlichen Abfälle (HWL) sind in dem neuen gültigen Europäischen Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung – AVV) zusammengeführt. Mit der Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnisses wird die auf der Gemeinschaftsebene festgelegte Bezugsnomenklatur eingeführt und umgesetzt. Die AVV gliedert die mit einem sechsstelligen Abfallschlüssel bezeichneten Abfallarten in 20 Kapitel, 111 Gruppen und 839 Abfallschlüssel, bezogen nach ihrer Herkunft aus bestimmten Wirtschaftszweigen oder Anfallbereichen. Eine wesentliche Neuerung des gültigen AVV ist die Einstufung der Abfallarten in gefährliche und nicht gefährliche Abfälle. Die im Abfallverzeichnis mit einem „*“ versehenen Abfälle gelten als gefährlich.

Mit der Einführung des AVV sind Vergleiche der Ergebnisse aus Erhebungen ab 2002 mit den Vorjahren nur bedingt möglich. Zum 1. Januar 2002 ist eine Vielzahl von neuen Abfallschlüsseln hinzugekommen, andere zuvor gültige Abfallschlüssel sind weggefallen und wieder andere Abfallschlüssel sind, teilweise mit leicht geänderten Beschreibungen, erhalten geblieben.

Gefährliche Abfälle

Mit der Änderung des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz – KrW-/AbfG) vom 15. Juli 2006 (BGBl. I S. 1619) wurden die Begriffsbestimmungen im deutschen Abfallrecht an das EU-Recht angepasst. Die „**besonders überwachungsbedürftigen Abfälle**“ werden nun als „**gefährliche Abfälle**“ bezeichnet, alle übrigen Abfälle sind „**nicht gefährliche Abfälle**“.

Besonders überwachungsbedürftige Abfälle sind alle Abfälle, die nach ihrer Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel, brennbar sind bzw. Erreger übertragbarer Krankheiten erhalten oder hervorbringen. Unterliegen Abfälle der besonderen Überwachung, so ist entsprechend der gesetzlichen Regelung das Nachweisverfahren über deren ordnungsgemäße Entsorgung und deren Verbleib durchzuführen (Abfallbegleitscheinverfahren).

Daten aus dem abfallrechtlichen Nachweisverfahren

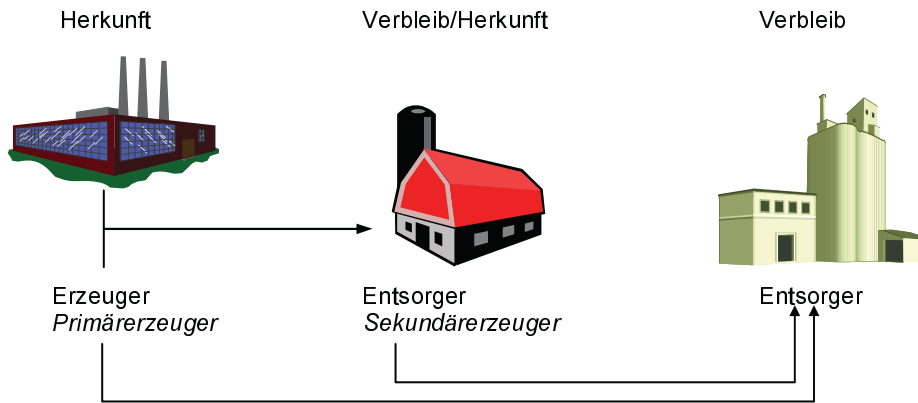
Als Datengrundlage dienen die Begleitscheine über die durchgeführte Entsorgung von gefährlichen Abfällen. Das Begleitscheinverfahren ist bei jedem Vorgang der Entsorgung von gefährlichen Abfällen durch die beteiligten Unternehmen bzw. Betriebe durchzuführen und den zuständigen Überwachungsbehörden vorzulegen. Die Begleitscheine beinhalten konkrete Angaben über die Herkunft (Abfallerzeuger), den Transportweg (Abfallbeförderer), den Verbleib (Abfallentsorger), die Abfallart und die erzeugte bzw. entsorgte Menge.

Daten aus der grenzüberschreitenden Abfallverbringung

Die zusammenfassenden Ergebnisse zur Sekundärstatistik über die grenzüberschreitende Verbringung von gefährlichen Abfällen (Abfallexporte und -importe) wurden vom Umweltbundesamt erstellt. In der deutschen Anlaufstelle zur Überwachung der grenzüberschreitenden Abfallverbringung werden die Daten aus dem Nachweisverfahren gemäß EG-Abfallverbringungsverordnung aufbereitet und den Ländern entsprechend der gesetzlichen Regelungen des Umweltstatistikgesetzes übermittelt. Für den vorliegenden Bericht wurden die Vorgänge durch das Statistische Landesamt um die konkreten Angaben zu Herkunft und Verbleib aufbereitet.

Herkunft (Abfallerzeuger)

Die Herkunft der Abfälle (Abfallerzeuger) wird über die Analyse der Abfallerzeugernummer festgestellt, d. h. die erste Stelle der Erzeugernummer bestimmt das Herkunftsland. Dabei ist zwischen dem Aufkommen der Abfälle in Sachsen und der Herkunft der Abfälle aus anderen Bundesländern zu unterscheiden. Die Abfallerzeuger können in Primär- und Sekundärerzeuger unterteilt werden. Primärerzeuger sind Unternehmen bzw. Betriebe, in denen produktionsspezifische Abfälle erstmals entstehen. Sekundärerzeuger sind Entsorger, die auch wieder als Erzeuger auftreten, d. h., durch das Begleitscheinverfahren wird der Entsorgungsweg vom Abfallerzeuger zum Abfallentsorger und vom Abfallentsorger zum endgültigen Abfallentsorger dokumentiert.



Eine Besonderheit stellt das Verfahren der Sammelentsorgung dar. Dabei werden über eine Sammeltour durch einen Abfallbeförderer bei zahlreichen sächsischen Abfallerzeugern Kleinmengen von Sonderabfall abgeholt. Anschließend werden diese Abfälle einer sächsischen/nichtsächsischen Entsorgungsanlage zugeführt. Für diese Mengen führen nicht die Abfallerzeuger, sondern der Abfallbeförderer das Begleitscheinverfahren durch. Im Begleitschein wird für diese sächsischen Abfälle eine einheitliche Abfallerzeugernummer (SS0000000) eingetragen. Diese Vereinfachung führt dazu, dass für die Sammelentsorgung in der statistischen Auswertung kein direkter Bezug zum Abfallerzeuger hergestellt werden kann und als regionale Herkunft der Abfälle Sachsen ausgewiesen wird.

Verbleib (Abfallentsorger)

Der Verbleib der entsorgten Abfälle kann über die Abfallentsorgernummer zugeordnet werden. Dabei ist zwischen dem Verbleib der Abfälle in Sachsen und in anderen Bundesländern zu differenzieren. Die Abfallentsorgung umfasst die Verwertung und die Beseitigung von Abfällen. Entsprechend der Art der Abfälle und ihrem Schadstoffgehalt erfolgt deren Entsorgung in den verschiedenen Entsorgungsanlagen mit bestimmten Behandlungsverfahren. Für die übersichtliche Betrachtung der genutzten Entsorgungswege werden die anlagenspezifischen Verfahren bestimmten Anlagentypen zugeordnet. Die Einteilung der Entsorgungsanlagen in diesem Bericht erfolgt in:

- Verbrennungsanlagen,
- Oberirdische Deponierung,
- Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen,
- Bodenbehandlungsanlagen,
- Verwertungsverfahren,
- Sonstige Behandlungsverfahren,
- Zwischenlager.

Der Anlagentyp Bodenbehandlungsanlagen fasst alle biologischen, chemischen und physikalischen Behandlungstechniken in diesem Bereich zusammen. Unter Verwertungsverfahren wurden Anlagen aufgeführt, die z. B. eine bergbauliche Verfüllung von Abfällen vornahmen oder eine Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen durchführten.

Mehrfachnennung

Hat ein Erzeuger oder Entsorger Abfälle unterschiedlicher Abfallarten erzeugt bzw. entsorgt, so wird er bei jeder Abfallart im Merkmal „Anzahl“ gezählt. Die Folge davon ist, dass in den entsprechenden Tabellen keine Spaltensumme gebildet werden kann, um die Gesamtanzahl der in Sachsen tätigen Erzeuger bzw. Entsorger zu ermitteln. In der Zeile „Insgesamt“ ist die Gesamtanzahl der Erzeuger oder Entsorger ausgewiesen.

Wirtschaftsabteilung (WA)

Um die Herkunft der erzeugten Abfälle auf Branchenebene betrachten zu können, erfolgt im Rahmen der statistischen Auswertung eine Zuordnung der Abfallerzeuger entsprechend der wirtschaftlichen Tätigkeit des Betriebes bzw. Unternehmens. Die Brancheneinteilung basiert seit Januar 2003 auf der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) des Statistischen Bundesamtes. Die verbindliche Systematik zur Ordnung der Betriebe und Unternehmen hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit beinhaltet 14 Branchengruppen. In der vorliegenden Veröffentlichung erfolgte eine Gliederung nach Wirtschaftsabschnitten und Unterabschnitten auf der Grundlage der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) des Statistischen Bundesamtes.

Hinweis:

Den Berechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. Die Abweichungen in den Summen ergeben sich durch das Runden der Abfallmengen auf Tonnen.

Ergebnisdarstellung**Erzeugte Sonderabfälle**

Sachsen	Erzeugte Abfallmenge	Davon entsorgt		
		in Sachsen	in anderen Bundesländern	in anderen Staaten
Insgesamt	1 113 747 t	742 277 t	370 707 t	763 t

Im Berichtsjahr 2006 wurden in Sachsen insgesamt 1 113 747 Tonnen gefährliche Abfälle erzeugt. Davon wurden im Rahmen der Sammelentsorgung 107 600 Tonnen Sonderabfälle erfasst. In der Gesamtabfallmenge sind 101 089 Tonnen gefährliche Abfälle enthalten, die von Zwischenlagern zur Entsorgung weitergegeben wurden.

Gegenüber dem Vorjahr nahm die erzeugte Abfallmenge um rund 404 723 Tonnen ab (26,7 Prozent).

Die Auswertung nach Abfallkapiteln und -gruppen macht deutlich, dass mit 59 Prozent (652 478 Tonnen) über die Hälfte der Gesamtmenge auf Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) entfiel. Im Vergleich zum Vorjahr nahm die Menge an Bau- und Abbruchabfällen um rund 196 000 Tonnen ab (vgl. Tab. 16).

Der größte Anteil des Abfallkapitels 17 (58 Prozent = 378 506 Tonnen) entfiel auf die Abfallgruppe 1705 "Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut", wobei das Aufkommen der Abfallart 170503 „Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten“ allein schon 340 502 Tonnen betrug (vgl. Tab. 5).

Die Abfallgruppen 1703 „Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte“ haben mit 113 450 Tonnen und 1701 „Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik“ mit 99 569 Tonnen jeweils einen Anteil von 17 bzw. 15 Prozent an den Bau- und Abbruchabfällen.

Einen weiteren, mengenmäßig bedeutenden Anteil am Abfallaufkommen bildeten die Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen des Abfallkapitels 19 (13,4 Prozent = 148 856 Tonnen). Im Vergleich zum Vorjahr nahmen diese Abfälle um rund 106 000 Tonnen ab (vgl. Tab. 16). Dabei war in der Abfallgruppe 1902 „Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)“ der größte Rückgang von fast 82 000 Tonnen auf 25 717 Tonnen zu beobachten. Mehr als ein Viertel (40 887 Tonnen) des Abfallkapitels 19 entfiel auf „Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen“ (AVV 1912).

„Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse“ (AVV 05) fielen nur mit 32 223 Tonnen an. Die Mengen verringerten sich gegenüber dem Vorjahr um rund 117 000 Tonnen (vgl. Tab. 16). Dieser Rückgang ist ausschließlich der Abfallart „andere Teere“ aus der Abfallgruppe 0506 „Abfälle aus der Kohlepyrolyse“ zuzuordnen (vgl. Tabellen 4, 5 und 16).

Die „Abfälle von Beschichtungen, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben“ des Abfallkapitels 08 betrug 6 830 Tonnen. Das war eine Verringerung gegenüber dem Vorjahr von 3 866 Tonnen (vgl. Tab. 16).

Einen Anstieg des Aufkommens von 5 667 Tonnen auf 15 189 Tonnen gab es im Berichtsjahr bei Abfällen aus anorganisch-chemischen Prozessen (AVV 06).

Im Abfallkapitel 16 bestimmten die „Batterien und Akkumulatoren“ der Abfallgruppe 1606 mit einer Gesamtmenge von 12 337 Tonnen im Berichtsjahr wieder den mengenmäßig größten Anteil (vgl. Tab. 4).

Bei den übrigen Abfallkapiteln wiesen die erzeugten Mengen im Vergleich zum Vorjahr keine wesentlichen Veränderungen aus (vgl. Tab. 16).

In Auswertung der Abfallbegleitscheindaten erfolgte für nahezu 100 Prozent der erzeugten Sonderabfallmenge eine Zuordnung des Abfallerzeugers entsprechend seiner wirtschaftlichen Tätigkeit zur Wirtschaftszweig-Systematik WZ 2003. Für 286 Tonnen Sonderabfall wurde keine Wirtschaftsbranchenzuordnung vorgenommen, da es sich hierbei um einmalige Mengen aus Sofortmaßnahmen bei Unfällen handelte (vgl. Tab. 1).

Den größten Anteil am Gesamtaufkommen hatte der Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen“ (O) mit 30 Prozent. Dieser wurde nahezu vollständig von Erzeugern aus der Branche „Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung“ erbracht. Ein großer Mengenanteil des Sonderabfallaufkommens (28 Prozent = 312 306 Tonnen) fiel bei den Erzeugern im Produzierenden Gewerbe an (Wirtschaftsabschnitt C, D, E, F); darunter wurden allein im Verarbeitenden Gewerbe (Wirtschaftsabschnitt D) 246 281 Tonnen Sonderabfall erzeugt (vgl. Tab. 1). Das Aufkommen an Sonderabfällen im Verarbeitenden Gewerbe stieg damit im Vergleich zum Vorjahr. Der größte Mengenzuwachs entfiel auf den Wirtschaftszweig "Herstellung von chemischen Erzeugnissen" (DG).

Im Vergleich zum Vorjahr war auch in den Wirtschaftszweigen „Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen“ (DJ) und „Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen“ (DF) ein Anstieg von 17 Prozent zu verzeichnen. Der prozentual größte Zuwachs erfolgte im Wirtschaftszweig „Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden“ (DI). Von den 19 235 Tonnen, die im Jahr 2006 erzeugt wurden, waren allerdings 17 543 Tonnen Bau- und Abbruchabfälle (AVV 17). Um 95 Prozent ist im Wirtschaftszweig „Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling“ (DN) die erzeugte Abfallmenge im Vergleich zum Vorjahr gewachsen. Diese Abfälle sind fast ausschließlich im Bereich Recycling angefallen. (vgl. Tab. 20).

Die Auswertung nach Herkunft der Sonderabfälle in Sachsen ergab, dass wie in den Vorjahren im Regierungsbezirk Leipzig die meisten Sonderabfälle erzeugt wurden (345 570 Tonnen = 31,0 Prozent). Das Aufkommen im Regierungsbezirk Chemnitz lag bei 333 037 Tonnen (30,0 Prozent) und im Regierungsbezirk Dresden bei 327 540 Tonnen (29,4 Prozent) (vgl. Tab. 7). Rund zehn Prozent (107 600 Tonnen) sind Mengen aus der Sammelentsorgung, die nicht den Regierungsbezirken zugeordnet wurden.

Von den in Sachsen erzeugten Sonderabfällen wurden zwei Drittel (742 277 Tonnen) durch sächsische Unternehmen entsorgt. 370 707 Tonnen (33,3 Prozent) wurden an Abfallentsorger in anderen Bundesländern abgegeben, darunter vorwiegend nach Thüringen (142 254 Tonnen), Sachsen-Anhalt (125 218 Tonnen) und Brandenburg (22 343 Tonnen). Darüber hinaus wurden 763 Tonnen gefährliche Abfälle grenzüberschreitend zur Entsorgung ins Ausland verbracht (vgl. Tabellen 4, 8 und 9). Der überwiegende Teil sächsischer Sonderabfälle (686 Tonnen) wurde nach Belgien verbracht (vgl. Tab. 9).

Entsorgte Sonderabfälle

Sachsen	Entsorgte Abfallmenge	Herkunft aus		
		Sachsen	anderen Bundesländern	anderen Staaten
Insgesamt	1 954 663 t	742 277 t	845 600 t	366 786 t

Insgesamt wurden 2006 im Freistaat Sachsen 1 954 663 Tonnen gefährliche Abfälle in 195 Entsorgungsanlagen entsorgt.

In Sachsen wurden 723 110 Tonnen (37,0 Prozent) Sonderabfall auf oberirdischen Deponien abgelagert und 429 778 Tonnen (22,0 Prozent) in Bodenbehandlungsanlagen entsorgt. Im Rahmen von Verwertungsverfahren wurden 267 250 Tonnen (13,7 Prozent) aufbereitet. 8,6 Prozent (169 058 Tonnen) der zu entsorgenden Abfälle gelangten in Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen. Nur 104 127 Tonnen (5,3 Prozent) wurden in Verbrennungsanlagen entsorgt. 140 985 Tonnen (7,2 Prozent) wurden auf dem Weg zur Entsorgung in Zwischenlager verbracht (vgl. Tab. 15).

Mit 884 559 Tonnen (45,3 Prozent) wurden im Regierungsbezirk Leipzig die meisten Sonderabfälle entsorgt. Im Regierungsbezirk Chemnitz umfasste die entsorgte Abfallmenge 28,7 Prozent und im Regierungsbezirk Dresden 26,0 Prozent der Gesamtmenge. Während in den Regierungsbezirken Chemnitz und Leipzig mehr nichtsächsischer Abfälle entsorgt wurden, überwog im Regierungsbezirk Dresden der Anteil sächsischer Sonderabfälle (vgl. Tab. 14).

Die Untergliederung nach Abfallkapiteln zeigt, dass 42,5 Prozent der in Sachsen entsorgten Sonderabfallmenge (830 881 Tonnen) "Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)" des Kapitels 17 waren. Über die Hälfte (444 252 Tonnen) bestand allein aus der Abfallart 170503 „Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten“ Gegenüber dem Vorjahr war ein Rückgang der in sächsischen Anlagen entsorgten gefährlichen Abfälle des Abfallkapitels 17 von 21 Prozent (221 338 Tonnen) zu verzeichnen (vgl. Tabellen 10, 11 und 16).

Im Berichtsjahr 2006 stammten (742 277 Tonnen = 38 Prozent) der in Sachsen entsorgten Sonderabfälle von Erzeugern aus dem Freistaat. Die verbleibende Menge wurde aus anderen Bundesländern eingeführt (845 600 Tonnen = 43 Prozent) und aus dem Ausland (366 786 Tonnen = 19 Prozent) importiert. Die größten Abfallmengen stammten von Abfallerzeugern aus den direkt angrenzenden Bundesländern wie Thüringen (207 270 Tonnen), Sachsen-Anhalt (196 966 Tonnen), Bayern (106 217 Tonnen) und Brandenburg (89 187 Tonnen). Im Jahr 2006 war ein Rückgang der in Sachsen entsorgten Abfallmenge um rund zwölf Prozent gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen, was insbesondere auf die geringere zu entsorgende Menge aus Sachsen zurückzuführen ist. Der Aufwärtstrend bei der Einfuhr von Sonderabfällen aus anderen Bundesländern setzte sich weiter fort (vgl. Tabellen 12 und 18). Erstmals, seit Beginn der Durchführung der Erhebung im Jahr 1996, war die Menge der gefährlichen Abfälle aus anderen Bundesländern, die in Sachsen entsorgt wurde, größer als die entsorgte Menge aus Sachsen.

Aus dem Ausland wurden insgesamt 366 786 Tonnen Sonderabfall nach Sachsen zur Entsorgung importiert, wobei der überwiegende Teil aus europäischen Staaten stammte. Die meisten Sonderabfälle kamen aus Italien (256 496 Tonnen), Schweden (25 935 Tonnen) Österreich (19 483 Tonnen) und Frankreich (19 020 Tonnen) (vgl. Tab. 13). Insgesamt gesehen überwog die zur Entsorgung nach Sachsen importierte Sonderabfallmenge den exportierten Anteil wesentlich.

1. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Wirtschaftsabschnitten des Abfallerzeugers und deren Verbleib

WZ 2003	Abschnitt	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
Anzahl	t					%	
A	Land- und Forstwirtschaft	11	463	181	282	-	0,0
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	15	17 735	16 418	1 317	-	1,6
D	Verarbeitendes Gewerbe	422	246 281	130 774	114 774	733	22,1
E	Energie- und Wasserversorgung	39	29 175	20 298	8 877	-	2,6
F	Baugewerbe	96	19 115	17 079	2 017	20	1,7
G	Handel, Instandhaltung und Reparaturen	106	30 932	25 815	5 118	-	2,8
H	Gastgewerbe	1	.	.	-	-	.
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	52	60 383	31 853	28 530	-	5,4
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	2	.	.	.	-	.
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen	56	112 362	78 364	33 998	-	10,1
L	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	106	148 241	116 671	31 570	-	13,3
M	Erziehung und Unterricht	6	6 746	336	6 410	-	0,6
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	12	3 338	3 304	35	-	0,3
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen ¹⁾	198	330 994	207 131	123 853	10	29,7
	Sammelentsorgung in Sachsen	x	107 600	93 753	13 847	-	9,7
	Erzeuger einmalig ²⁾	2	.	.	-	-	.
	Insgesamt	1 125	1 113 747	742 277	370 707	763	100
	darunter Zwischenlager	33	101 089	59 096	41 993	-	9,1

1) ohne Sammelentsorgung

2) einmalig angefallene Sonderabfälle z. B. Abrissmaßnahmen, Unfälle etc.

2. In Sachsen erzeugte Abfallmengen im Verarbeitenden Gewerbe und deren Verbleib

WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
Anzahl	t				%		
D	Verarbeitendes Gewerbe	422	246 281	130 774	114 774	733	100
	davon						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	6	367	362	5	-	0,1
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	-	-	-	-	-	-
DC	Ledergewerbe	6	532	532	-	-	0
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	6	1 052	758	294	-	0,4
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	15	1 018	870	148	-	0,4
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	4	47 768	4 222	43 546	-	19,4
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	49	61 008	19 327	41 640	41	24,8
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	20	1 240	1 196	44	-	0,5
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	15	19 235	15 398	3 837	-	7,8
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Her- stellung von Metallerzeugnissen	123	48 629	38 869	9 754	6	19,7
DK	Maschinenbau	54	8 804	8 193	610	-	3,6
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	32	14 777	13 325	767	686	6,0
DM	Fahrzeugbau	53	17 487	15 440	2 047	-	7,1
DN	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musikinstru- menten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	39	24 365	12 283	12 083	-	9,9

3. In Sachsen erzeugte Abfallmengen ausgewählter Unterklassen im Bereich Dienstleistungen und deren Verbleib

WZ 2003	Abschnitt Unterklasse	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
Anzahl	t				%		
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen¹⁾	198	330 994	207 131	123 853	10	100
	darunter						
90012	Sammelkanalisation	6	1 608	1 608	-	-	0,5
90021	Sammlung, Beförderung und Zwischen- lagerung von Abfällen	153	193 736	113 932	79 793	10	58,5
90022	Thermische Abfallbeseitigung	4	22 463	1 262	21 201	-	6,8
90023	AbfalldPONEN	8	586	383	203	-	0,2
90025	Sonstige Abfallbeseitigung	12	17 260	3 443	13 817	-	5,2
90030	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	4	94 286	85 454	8 833	-	28,5

1) ohne Sammelentsorgung

4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, Abfallgruppen und deren Verbleib

AVV	Abfallkapitel/ Abfallgruppe	Erzeuger ¹⁾	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
Anzahl	t					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie d. Herstellung u. Verarbeitung v. Nahrungsmitteln	8	197	137	60	-
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	8	197	137	60	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	.	.	-	-
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	1	.	.	-	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	12	32 223	3 755	28 469	-
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	8	2 128	1 624	505	-
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	7	30 095	2 131	27 964	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	53	14 703	5 862	8 841	-
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	14	10 075	4 151	5 923	-
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	5	.	.	.	-
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	17	1 821	261	1 560	-
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	19	794	636	158	-
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	6	1 322	774	549	-
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	1	.	.	.	-
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	5	691	40	651	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	98	21 812	13 141	8 671	-
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organ. Grundchemikalien	36	6 107	3 550	2 557	-
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	25	3 772	2 128	1 644	-
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	20	4 175	1 528	2 647	-
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) u. a. Bioziden	2	.	.	.	-
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	13	3 459	2 633	826	-
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	12	.	.	.	-
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	21	4 299	3 302	997	-

1) Mehrfachnennung möglich

Noch: 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, Abfallgruppen und deren Verbleib

AVV	Abfallkapitel/ Abfallgruppe	Erzeuger ¹⁾	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
Anzahl	t					
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung (HZVA) v. Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen u. Druckfarben	52	6 830	4 211	2 619	-
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	46	6 346	3 927	2 418	-
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	4	93	47	46	-
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	9	391	237	155	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	10	1 736	949	787	-
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	10	1 736	949	787	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	39	12 006	11 597	409	-
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	3	27	26	1	-
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	2	.	.	.	-
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	3	237	-	237	-
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	8	10 913	10 913	-	-
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	1	.	.	-	-
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	1	.	-	.	-
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nicht-eisenmetallurgie	4	60	60	-	-
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	1	.	.	-	-
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	5	587	421	166	-
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramik-erzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	3	167	167	-	-
1014	Abfälle aus Krematorien	9	15	10	5	-
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	90	11 231	7 074	3 429	727
1101	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z.B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	89	11 231	7 074	3 429	727
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	1	.	.	.	-
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	1	.	.	.	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	158	42 642	31 001	11 641	-
1201	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	155	42 393	30 752	11 641	-
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	4	249	249	-	-

1) Mehrfachnennung möglich

Noch: 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, Abfallgruppen und deren Verbleib

AVV	Abfallkapitel/ Abfallgruppe	Erzeuger ¹⁾	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
Anzahl	t					
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüss. Brennstoffen (außer Speiseöle u. Ölabfälle, die unter 05, 12 u. 19 fallen)	206	90 796	50 011	40 786	-
1301	Abfälle von Hydraulikölen	6	.	.	.	-
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	88	48 112	16 214	31 898	-
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	23	1 956	817	1 139	-
1304	Bilgenöle	1	.	.	.	-
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	103	32 847	26 926	5 921	-
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	18	3 112	1 411	1 702	-
1308	Ölabfälle a. n. g.	21	4 769	4 643	126	-
14	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	34	6 039	3 237	2 796	6
1406	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	34	6 039	3 237	2 796	6
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	113	10 148	6 899	3 229	20
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)	53	2 280	1 639	641	-
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	92	7 868	5 260	2 588	20
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	167	38 519	26 506	12 003	10
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschl. mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	19	3 562	1 041	2 521	-
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	52	7 330	3 638	3 692	-
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	3	25	24	1	-
1604	Explosivabfälle	4	25	25	-	-
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	25	1 374	1 058	316	-
1606	Batterien und Akkumulatoren	38	12 337	8 607	3 731	-
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	55	7 026	5 981	1 035	10
1608	Gebrauchte Katalysatoren	8	751	619	132	-
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	14	3 219	2 951	268	-
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	9	2 870	2 562	307	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	532	652 478	522 476	130 002	-
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	130	99 569	92 586	6 983	-
1702	Holz, Glas und Kunststoff	188	37 423	24 645	12 778	-
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	207	113 450	98 938	14 513	-
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	26	1 803	1 485	318	-
1705	Boden (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	136	378 506	286 014	92 492	-

1) Mehrfachnennung möglich

Noch: 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, Abfallgruppen und deren Verbleib

AVV	Abfallkapitel/ Abfallgruppe	Erzeuger ¹⁾	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
Anzahl	t					
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	136	20 479	17 598	2 880	-
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	2	224	186	38	-
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	8	1 024	1 024	-	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	9	.	.	.	-
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	9	678	481	197	-
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	1	.	.	.	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	90	148 856	37 205	111 651	-
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	16	29 444	4 133	25 310	-
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschl. Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	43	25 717	10 722	14 995	-
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	1	.	.	.	-
1907	Deponiesickerwasser	5	12 813	1 538	11 276	-
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	10	2 275	549	1 727	-
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	1	.	-	.	-
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	2	.	.	.	-
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	20	40 887	19 457	21 429	-
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	4	489	473	16	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. und industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	49	4 100	3 389	711	-
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	49	4 100	3 389	711	-
Insgesamt		1 125	1 113 747	742 277	370 707	763

1) Mehrfachnennung möglich

5. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten

AVV	Abfallart	Erzeuger	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	t
170503	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	120	340 502
170106	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	130	99 569
170301	Kohlenteerhaltige Bitumengemische	79	67 471
170303	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	140	45 979
120109	Halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	143	36 503
170204	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	188	37 423
130205	Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	61	33 159
191102	Säureteere	1	.
191206	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	18	30 538
050603	Andere Teere	7	30 095
170507	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	15	23 531
190107	Feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	4	22 787

6. Anzahl sächsischer Sonderabfallerzeuger und deren Abfallmengen nach Größenklassen

Abfallmengen von ... bis unter ... Tonnen	Erzeuger	Erzeugte Abfallmenge	Anteil
	Anzahl	t	%
unter 1	28	12	<0,1
1 - 5	70	205	<0,1
5 - 10	63	463	<0,1
10 - 50	320	8 446	0,8
50 - 100	160	11 392	1,0
100 - 500	278	65 025	5,8
500 - 1 000	79	54 547	4,9
1 000 - 5 000	80	184 465	16,6
5 000 - 10 000	22	158 992	14,3
10 000 und mehr	24	522 599	46,9
Sammelentsorgung in Sachsen	x	107 600	9,7
Insgesamt	1 125	1 113 747	100

7. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen und deren Verbleib

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen			Anteil
		insgesamt	darunter entsorgt in		
	Anzahl		t	Sachsen	anderen Bundesländern
Chemnitz, Stadt	83	94 834	29 020	65 814	8,5
Plauen, Stadt	23	2 403	1 748	655	0,2
Zwickau, Stadt	50	30 360	27 082	3 278	2,7
Annaberg	19	2 126	1 644	481	0,2
Chemnitzer Land	44	36 634	28 709	7 925	3,3
Freiberg	50	46 641	31 200	15 436	4,2
Vogtlandkreis	57	17 954	12 751	5 203	1,6
Mittlerer Erzgebirgskreis	22	4 420	4 106	314	0,4
Mittweida	33	5 887	4 306	1 581	0,5
Stollberg	34	26 728	7 850	18 193	2,4
Aue-Schwarzenberg	41	58 953	21 282	37 629	5,3
Zwickauer Land	26	6 098	5 372	726	0,5
Regierungsbezirk Chemnitz	482	333 037	175 070	157 234	29,9
Dresden, Stadt	97	75 061	63 851	11 200	6,7
Görlitz, Stadt	9	2 131	2 054	77	0,2
Hoyerswerda, Stadt	15	46 718	13 722	32 996	4,2
Bautzen	31	11 778	11 546	213	1,1
Meißen	40	12 589	10 592	1 997	1,1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	27	42 807	39 873	2 934	3,8
Riesa-Großenhain	32	38 506	27 891	10 615	3,5
Löbau-Zittau	22	21 707	18 255	3 452	1,9
Sächsische Schweiz	25	12 658	10 976	1 683	1,1
Weißeritzkreis	29	2 729	2 531	198	0,2
Kamenz	49	60 856	32 826	28 030	5,5
Regierungsbezirk Dresden	376	327 540	234 115	93 395	29,4
Leipzig, Stadt	99	69 386	53 179	16 206	6,2
Delitzsch	42	41 567	12 645	28 921	3,7
Döbeln	23	4 691	3 713	978	0,4
Leipziger Land	50	193 570	142 812	50 758	17,4
Muldentalkreis	36	28 920	23 790	5 130	2,6
Torgau-Oschatz	16	7 436	3 200	4 236	0,7
Regierungsbezirk Leipzig	266	345 570	239 340	106 230	31,0
Sammelentsorgung in Sachsen	x	107 600	93 753	13 847	9,7
Sachsen	1 125	1 113 747	742 277	370 707	100

8. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallkapiteln und deren Verbleib nach Bundesländern (in t)

Zur Entsorgung weitergegeben an	Erzeugte Abfallmengen		
	insgesamt	darunter	
		Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) ¹⁾	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke ²⁾
Sachsen	742 277	522 477	37 205
Andere Bundesländer	370 707	130 001	111 652
davon			
Baden-Württemberg	1 551	12	1 115
Bayern	18 095	10 155	-
Berlin	2 291	20	-
Brandenburg	22 343	6 112	12 089
Bremen	2 942	-	1 229
Hamburg	99	4	-
Hessen	19 209	-	17 224
Mecklenburg-Vorpommern	10 389	-	822
Niedersachsen	13 014	4	1 982
Nordrhein-Westfalen	11 065	38	16
Rheinland-Pfalz	319	-	-
Saarland	4	-	-
Sachsen-Anhalt	125 218	22 250	62 001
Schleswig-Holstein	1 913	-	46
Thüringen	142 254	91 407	15 128
Andere Staaten	763	-	-
Insgesamt	1 113 747	652 478	148 856

1) Kapitel 17 nach AVV-Abfallverzeichnis

2) Kapitel 19 nach AVV-Abfallverzeichnis

9. Aus Sachsen grenzüberschreitend verbrachte Mengen Sonderabfälle und deren Verbleib nach Staaten (in t)

Zur Entsorgung weitergegeben an	Verbrachte Abfallmengen		
	insgesamt	davon	
		gefährliche	nicht gefährliche
Belgien	704	686	18
Dänemark	10	10	-
Italien	326	-	326
Niederlande	161	61	100
Polen	12 184	-	12 184
Schweiz	6	6	-
Slowakei	1 944	-	1 944
Tschechische Republik	1 891	-	1 891
Ungarn	13 176	-	13 176
Insgesamt	30 401	763	29 639

10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, Abfallgruppen und Herkunft

AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger ¹⁾	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
Anzahl	t					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	2	.	-	.	-
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	2	.	-	.	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie d. Herstellung u. Verarbeitung v. Nahrungsmitteln	8	148	137	11	-
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	8	148	137	11	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	.	.	-	-
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	1	.	.	-	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	15	8 235	3 755	3 070	1 411
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	7	4 487	1 624	1 453	1 411
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	9	.	.	.	-
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport	1	.	.	.	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	31	13 335	6 308	5 614	1 412
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	7	4 312	4 151	68	92
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	8	339	237	102	-
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	15	2 468	261	1 891	316
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	19	4 259	636	2 619	1 004
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	7	1 328	774	554	1
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	1	.	.	.	-
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	6	.	.	.	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	30	49 126	14 233	34 236	657
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organ. Grundchemikalien	20	15 453	3 550	11 399	504
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	15	4 262	2 128	1 981	153
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	17	3 856	1 528	2 328	-
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) u. a. Bioziden	3	1 224	16	1 208	-
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	10	3 998	2 633	1 365	-
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	12	5 097	1 076	4 021	-

1) Mehrfachnennung möglich

Noch: 10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, Abfallgruppen und Herkunft

AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger ¹⁾	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
Anzahl	t					
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	17	15 237	3 302	11 935	-
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	24	21 600	4 211	17 388	1
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	24	20 983	3 927	17 055	1
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	6	102	47	55	-
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	9	515	237	278	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	2 496	949	1 388	159
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	2 496	949	1 388	159
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	20	234 278	24 239	120 202	89 838
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	4	4 151	26	4 009	116
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	5	190 414	12 347	99 813	78 254
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	6	21 601	-	11 155	10 447
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	3	14 090	10 913	3 177	-
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	2	.	.	.	.
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	1	.	.	.	.
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	6	339	60	107	173
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	3	1 157	295	862	-
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	8	1 656	421	1 056	179
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	4	228	167	-	61
1014	Abfälle aus Krematorien	5	11	10	1	-
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	29	41 275	7 076	16 300	17 899
1101	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z.B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	29	41 024	7 074	16 051	17 899
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	2	.	.	.	-
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	1	.	.	.	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	30	51 369	31 001	20 224	144

1) Mehrfachnennung möglich

Noch: 10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, Abfallgruppen und Herkunft

AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger ¹⁾	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
		Anzahl		t		
			Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
1201	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	29	50 527	30 752	19 632	144
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	4	841	249	593	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüss. Brennstoffen (außer Speiseöle u. Ölabfälle, die unter 05, 12 u. 19 fallen)	47	106 139	50 169	52 005	3 965
1301	Abfälle von Hydraulikölen	8	.	.	.	-
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	25	35 481	16 214	18 935	333
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	10	1 195	817	378	-
1304	Bilgenöle	1	.	.	.	-
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	29	52 907	26 926	25 981	-
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	14	10 478	1 411	5 435	3 632
1308	Ölabfälle a. n. g.	11	5 858	4 643	1 215	-
14	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	20	10 670	3 237	6 953	480
1406	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	20	10 670	3 237	6 953	480
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	41	18 238	6 900	10 286	1 052
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)	23	3 435	1 639	752	1 044
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	35	14 804	5 260	9 535	9
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	79	92 823	26 505	63 349	2 970
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschl. mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	17	7 238	1 041	6 197	-
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	31	11 273	3 638	7 339	296
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	4	.	.	.	.
1604	Explosivabfälle	1	.	.	.	.
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	21	1 337	1 058	279	-
1606	Batterien und Akkumulatoren	33	46 777	8 607	38 168	2
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	14	10 297	5 981	4 316	-
1608	Gebrauchte Katalysatoren	9	7 941	619	4 697	2 625
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	10	3 546	2 951	595	-
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	6	4 045	2 562	1 482	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	115	830 881	522 477	226 252	82 152
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	30	122 927	92 586	30 341	-
1702	Holz, Glas und Kunststoff	53	27 900	24 645	3 254	-

1) Mehrfachnennung möglich

Noch: 10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln, Abfallgruppen und Herkunft

AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger ¹⁾	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
Anzahl	t					
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	54	132 290	98 938	33 352	-
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	16	1 881	1 485	397	-
1705	Boden (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	32	481 748	286 014	156 725	39 009
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	37	62 907	17 598	2 166	43 143
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	1	.	.	.	-
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	8	.	.	.	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	5	617	481	132	4
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	5	617	481	132	4
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	41	465 933	37 205	264 450	164 278
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	8	64 698	4 133	60 564	-
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschl. Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	27	203 597	10 722	125 645	67 231
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	3	90 024	-	22 131	67 893
1907	Deponiesickerwasser	2	.	.	-	.
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	15	16 332	549	11 968	3 815
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	1	.	-	.	.
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	2	.	.	.	-
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	14	61 062	19 457	38 823	2 782
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	4	27 379	473	4 976	21 930
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. und industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	40	6 440	3 389	2 686	365
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	40	6 440	3 389	2 686	365
Insgesamt		195	1 954 663	742 277	845 600	366 786

1) Mehrfachnennung möglich

11. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten und Herkunft

AVV	Abfallart	Entsorger ¹⁾	Entsorgte Abfallmengen		
			insgesamt	darunter aus	
		Anzahl		t	
				Sachsen	anderen Bundesländern
	Insgesamt	195	1 954 663	742 277	845 600
	darunter				
170503	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	30	444 252	261 586	146 056
190204	vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten	9	180 127	5 809	108 693
100207	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	5	173 591	12 347	82 989
170106	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	30	122 927	92 586	30 341
170301	kohlenteerhaltige Bitumengemische	18	80 386	61 427	18 959
190304	als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle	2	.	-	.
190107	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	3	52 374	4	52 370
170303	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	44	51 904	37 511	14 393
170605	asbesthaltige Baustoffe	33	50 155	13 864	1 634
191206	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	9	47 090	17 912	29 178
160601	Bleibatterien	24	46 188	8 032	38 156
120109	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	17	38 831	28 674	10 156
110109	Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten	20	29 357	2 324	10 996
170204	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	53	27 900	24 645	3 254
130205	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	22	27 233	12 780	14 120
130502	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	16	26 167	14 017	12 150
191301	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	2	.	-	.
170507	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	9	21 716	9 956	9 362
190205	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	18	20 500	4 612	14 283
190306	als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle	3	19 492	-	19 492
100213	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	2	.	-	.
130503	Schlämme aus Einlaufschächten	16	16 141	6 898	9 242
190813	Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten	9	15 913	255	11 843
170505	Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält	11	15 780	14 473	1 306
150202	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich ÖlfILTER a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	35	14 804	5 260	9 535

1) Mehrfachnennung möglich

12. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallkapiteln und Herkunft nach Bundesländern (in t)

Herkunft aus	Entsorgte Abfallmengen		
	insgesamt	darunter	
		Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) ¹⁾	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke ²⁾
Sachsen	742 277	522 477	37 205
Anderen Bundesländern	845 600	226 252	264 450
davon			
Baden-Württemberg	56 934	1 458	11 954
Bayern	106 217	5 875	15 399
Berlin	18 123	7 347	2 161
Brandenburg	89 187	35 912	7 626
Bremen	36 733	138	27 632
Hamburg	9 784	5 813	1 362
Hessen	33 908	3 610	1 938
Mecklenburg-Vorpommern	6 756	2 670	787
Niedersachsen	17 792	168	6 614
Nordrhein-Westfalen	45 814	823	12 971
Rheinland-Pfalz	13 730	1 199	69
Saarland	3 411	12	174
Sachsen-Anhalt	196 966	72 147	87 684
Schleswig-Holstein	2 976	835	634
Thüringen	207 270	88 245	87 445
Anderen Staaten	366 786	82 152	164 278
Insgesamt	1 954 663	830 881	465 933

1) Kapitel 17 nach AVV-Abfallverzeichnis

2) Kapitel 19 nach AVV-Abfallverzeichnis

13. Zur Entsorgung nach Sachsen importierte Mengen Sonderabfälle nach Herkunftsstaat (in t)

Herkunft aus	Importierte Abfallmengen		
	insgesamt	davon	
		gefährliche	nicht gefährliche
Belgien	6 321	6 321	-
China	126	126	-
Dänemark	786	786	-
Finnland	133	133	-
Frankreich	19 241	19 020	221
Griechenland	14 987	447	14 540
Großbritannien	3 400	2 729	671
Irland	626	373	253
Israel	287	287	-
Italien	270 913	256 496	14 416
Kroatien	60	60	-
Litauen	134	20	114
Luxemburg	204	204	-
Malta	341	341	-
Malaysia	453	453	-
Niederlande	31 298	6 742	24 556
Norwegen	8 252	4	8 248
Österreich	27 796	19 483	8 313
Polen	619	619	-
Philippinen	148	148	-
Schweden	25 935	25 935	-
Schweiz	21 402	16 570	4 832
Slowenien	6 505	6 505	-
Slowakei	103	103	-
Singapur	1 157	1 107	50
Spanien	284	284	-
Thailand	799	799	-
Tschechische Republik	943	331	612
Ukraine	226	9	217
Ungarn	305	305	-
USA	46	46	-
Insgesamt	443 829	366 786	77 043

14. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Art der Entsorgung, Regierungsbezirken und Herkunft

Art der Entsorgung	Entsorgte Abfallmengen			Anteil %
	insgesamt	darunter aus		
		Sachsen	anderen Bundesländern	
t				
Regierungsbezirk Chemnitz				
Verbrennungsanlage	55 465	13 272	41 876	9,9
Oberirdische Deponie	87	87	-	0,0
Chemisch/physikalische Behandlung	80 251	53 050	26 248	14,3
Bodenbehandlungsverfahren	106 079	61 039	41 159	18,9
Sonstige Behandlungsverfahren	51 691	44 670	7 021	9,2
Verwertungsverfahren	221 949	8 630	122 776	39,5
Zwischenlager	46 331	32 536	13 768	8,2
Zusammen	561 852	213 284	252 848	100
Regierungsbezirk Dresden				
Verbrennungsanlage	48 636	9 416	34 253	9,6
Oberirdische Deponie	307 795	109 984	73 414	60,6
Chemisch/physikalische Behandlung	906	816	89	0,2
Bodenbehandlungsverfahren	31 606	31 336	270	6,2
Sonstige Behandlungsverfahren	42 803	37 632	4 846	8,4
Verwertungsverfahren	2 123	2 123	-	0,4
Zwischenlager	74 384	68 727	5 658	14,6
Zusammen	508 252	260 034	118 530	100
Regierungsbezirk Leipzig				
Verbrennungsanlage	26	23	3	0,0
Oberirdische Deponie	415 228	125 696	166 762	46,9
Chemisch/physikalische Behandlung	87 902	17 102	60 059	9,9
Bodenbehandlungsverfahren	292 093	87 267	198 003	33,0
Sonstige Behandlungsverfahren	25 862	16 927	7 892	2,9
Verwertungsverfahren	43 178	16 275	26 904	4,9
Zwischenlager	20 269	5 669	14 600	2,3
Zusammen	884 559	268 959	474 222	100

15. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 2005 und 2006 nach Art der Entsorgung und Herkunft

Art der Entsorgung	Entsorger	Entsorgte Abfallmengen			Anteil
		insgesamt	darunter aus		
	Anzahl		t		%
2005					
Verbrennungsanlage	7	125 923	26 482	93 263	5,7
Oberirdische Deponie	12	931 394	407 999	366 044	41,9
Chemisch/physikalische Behandlung	27	169 737	73 374	87 573	7,6
Bodenbehandlungsverfahren	14	440 489	238 041	202 449	19,8
Sonstige Behandlungsverfahren	89	157 144	107 154	24 836	7,1
Verwertungsverfahren	7	268 237	29 873	146 207	12,1
Zwischenlager	51	132 135	96 280	35 614	5,9
Insgesamt	207	2 225 060	979 203	955 985	100
2006					
Verbrennungsanlage	7	104 127	22 711	76 131	5,3
Oberirdische Deponie	12	723 110	235 767	240 176	37,0
Chemisch/physikalische Behandlung	25	169 058	70 969	86 396	8,6
Bodenbehandlungsverfahren	13	429 778	179 641	239 433	22,0
Sonstige Behandlungsverfahren	78	120 356	99 228	19 759	6,2
Verwertungsverfahren	10	267 250	27 028	149 680	13,7
Zwischenlager	50	140 985	106 933	34 026	7,2
Insgesamt	195	1 954 663	742 277	845 600	100

16. In Sachsen erzeugte und entsorgte Abfallmengen 2005 und 2006 nach Abfallkapiteln

AVV	Abfallkapitel	Erzeugte Abfallmengen insgesamt			
		2005	Anteil	2006	Anteil
		t	%	t	%
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikal. und chem. Behandlung von Bodenschätzen entstehen	-	-	-	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie d. Herstellung u. Verarbeitung v. Nahrungsmitteln	123	0,0	197	0,0
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung u. der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	.	.	.	.
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- u. Textilindustrie	-	-	-	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	148 936	9,8	32 223	2,9
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	9 522	0,6	15 189	1,4
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	22 303	1,5	23 049	2,1
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung (HZVA) v. Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen u. Druckfarben	10 696	0,7	6 830	0,6
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1 713	0,1	1 736	0,2
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	24 476	1,6	28 847	2,6
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	10 975	0,7	11 242	1,0
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	35 277	2,3	42 641	3,8
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüss. Brennstoffen (außer Speiseöle u. Ölabfälle, die unter 05, 12 u. 19 fallen)	90 980	6,0	90 966	8,2
14	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	7 032	0,5	6 039	0,5
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	11 813	0,8	10 148	0,9
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	35 525	2,3	38 519	3,5
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	848 314	55,9	652 478	58,6
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	610	0,0	.	.
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	254 480	16,8	148 856	13,4
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. und industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	5 694	0,4	4 100	0,4
	Insgesamt	1 518 470	100	1 113 747	100

Entsorgte Abfallmengen insgesamt				Abfallkapitel	AVV
2005	Anteil	2006	Anteil		
t	%	t	%		
.	.	.	.	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikal. und chem. Behandlung von Bodenschätzen entstehen	01
82	0,0	148	0,0	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie d. Herstellung u. Verarbeitung v. Nahrungsmitteln	02
.	.	.	.	Abfälle aus der Holzbearbeitung u. der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	03
-	-	-	-	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	04
36 289	1,6	8 235	0,4	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	05
13 184	0,6	13 335	0,7	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	06
48 379	2,2	49 126	2,5	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	07
				Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung (HZVA) v. Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen u. Druckfarben	08
23 062	1,0	21 600	1,1		
2 526	0,1	2 496	0,1	Abfälle aus der fotografischen Industrie	09
196 246	8,8	234 278	12,0	Abfälle aus thermischen Prozessen	10
				Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	11
35 872	1,6	41 275	2,1		
				Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	12
43 045	1,9	51 369	2,6		
105 600	4,7	106 139	5,4	Ölabfälle und Abfälle aus flüss. Brennstoffen (außer Speiseöle u. Ölabfälle, die unter 05, 12 u. 19 fallen)	13
10 394	0,5	10 670	0,5	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	14
14 602	0,7	18 238	0,9	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	15
94 404	4,2	92 823	4,7	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	16
1 052 219	47,3	830 881	42,5	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	17
				Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	18
756	0,0	617	0,0		
				Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	19
528 523	23,8	465 933	23,8		
				Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. und industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	20
8 530	0,4	6 440	0,3		
2 225 060	100	1 954 663	100	Insgesamt	

17. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2001 bis 2006 und deren Verbleib (in t)

Zur Entsorgung weitergegeben an	Erzeugte Abfallmengen insgesamt					
	2001 ¹⁾	2002 ²⁾	2003 ²⁾	2004 ²⁾	2005 ²⁾	2006 ²⁾
Sachsen	710 597	777 039	1 011 273	1 212 369	979 203	742 277
Andere Bundesländer	336 515	355 427	475 262	457 583	536 452	370 707
davon						
Baden-Württemberg	4 619	6 120	5 482	3 796	2 426	1 551
Bayern	21 828	23 521	11 877	11 721	17 571	18 095
Berlin	1 758	2 395	1 561	4 171	1 684	2 291
Brandenburg	91 680	120 136	251 992	143 861	118 202	22 343
Bremen	244	2 206	2 084	3 032	11 399	2 942
Hamburg	1 508	1 818	346	764	2 060	99
Hessen	5 847	3 073	3 044	7 982	18 542	19 209
Mecklenburg-Vorpommern	5 705	22 154	2 823	3 469	27 439	10 389
Niedersachsen	9 568	8 446	10 788	13 962	11 912	13 014
Nordrhein-Westfalen	15 896	12 075	7 810	6 949	13 301	11 065
Rheinland-Pfalz	1 216	3 555	686	345	130	319
Saarland	-	6	8	16	5	4
Sachsen-Anhalt	93 034	69 234	98 353	114 599	127 963	125 218
Schleswig-Holstein	2 819	5 692	3 035	3 011	3 280	1 913
Thüringen	80 791	74 996	75 373	139 905	180 536	142 254
Andere Staaten	972	628	639	394	2 815	763
Insgesamt	1 048 084	1 133 093	1 487 174	1 670 347	1 518 470	1 113 747

1) nach EAK-Abfallartenkatalog

2) nach AVV-Abfallverzeichnis

18. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 2001 bis 2006 nach Herkunft (in t)

Herkunft aus	Entsorgte Abfallmengen insgesamt					
	2001 ¹⁾	2002 ²⁾	2003 ²⁾	2004 ²⁾	2005 ²⁾	2006 ²⁾
Sachsen	710 597	777 039	1 011 273	1 212 369	979 203	742 277
Anderen Bundesländern	542 739	717 639	782 435	878 400	955 985	845 600
davon						
Baden-Württemberg	48 134	82 753	58 240	45 518	53 272	56 934
Bayern	120 827	106 758	92 631	91 544	99 841	106 217
Berlin	36 291	18 569	12 264	13 926	11 647	18 123
Brandenburg	65 931	86 991	113 246	137 344	95 401	89 187
Bremen	1 318	5 759	3 201	11 386	26 108	36 733
Hamburg	2 258	9 498	17 841	8 926	7 881	9 784
Hessen	38 346	34 453	48 601	77 608	30 155	33 908
Mecklenburg-Vorpommern	1 596	1 286	2 264	45 688	14 080	6 756
Niedersachsen	6 116	6 679	21 376	27 963	16 034	17 792
Nordrhein-Westfalen	29 271	39 341	40 402	35 504	45 377	45 814
Rheinland-Pfalz	3 236	2 836	4 428	4 497	7 817	13 730
Saarland	1 114	584	933	3 100	2 779	3 411
Sachsen-Anhalt	67 877	150 606	202 655	100 625	176 247	196 966
Schleswig-Holstein	1 949	1 707	1 391	1 300	1 940	2 976
Thüringen	118 475	169 817	162 961	273 472	367 405	207 270
Anderen Staaten	18 148	101 393	132 439	220 501	289 872	366 786
Insgesamt	1 271 484	1 596 071	1 926 147	2 311 270	2 225 060	1 954 663

1) nach EAK-Abfallartenkatalog

2) nach AVV-Abfallverzeichnis

19. In Sachsen entsorgte Abfallmengen 2001 bis 2006 nach Regierungsbezirken (in t)

Regierungsbezirk Land	Entsorgte Abfallmengen insgesamt					
	2001 ¹⁾	2002 ²⁾	2003 ²⁾	2004 ²⁾	2005 ²⁾	2006 ²⁾
Regierungsbezirk Chemnitz	413 436	563 167	570 423	667 324	576 337	561 852
Regierungsbezirk Dresden	377 027	539 731	653 924	672 706	581 066	508 252
Regierungsbezirk Leipzig	481 022	493 172	701 800	971 240	1 067 656	884 559
Sachsen	1 271 485	1 596 071	1 926 147	2 311 270	2 225 060	1 954 663

1) nach EAK-Abfallartenkatalog

2) nach AVV-Abfallverzeichnis

20. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2001 bis 2006 im Verarbeitenden Gewerbe (in t)

WZ 2003	Abschnitt Unterabschnitt	Erzeugte Abfallmengen insgesamt					
		2001 ¹⁾	2002 ²⁾	2003 ²⁾	2004 ²⁾	2005 ²⁾	2006 ²⁾
D	Verarbeitendes Gewerbe	187 759	203 188	168 526	182 685	185 484	246 281
	davon						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	74	48	690	929	4 195	367
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	3 531	300	360	521	418	-
DC	Ledergewerbe	3	6	10	5	-	532
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2 728	3 554	1 917	724	1 325	1 052
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	637	435	1 066	846	1 055	1 018
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	13 738	13 441	11 395	24 985	40 957	47 768
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	74 746	50 874	30 015	36 561	35 042	61 008
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	725	766	1 073	902	1 037	1 240
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2 830	1 135	4 686	1 538	1 253	19 235
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	34 364	50 458	52 920	45 210	41 405	48 629
DK	Maschinenbau	7 243	34 516	7 518	9 674	8 331	8 804
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	9 355	12 556	17 685	14 698	13 611	14 777
DM	Fahrzeugbau	27 664	27 064	27 972	23 470	24 360	17 487
DN	Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen, Recycling	10 120	8 036	11 219	22 623	12 495	24 365

1) nach EAK-Abfallartenkatalog

2) nach AVV-Abfallverzeichnis

21. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2001 bis 2006 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen (in t)

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Erzeugte Abfallmengen insgesamt					
	2001 ¹⁾	2002 ²⁾	2003 ²⁾	2004 ²⁾	2005 ²⁾	2006 ²⁾
Chemnitz, Stadt	58 459	88 873	104 937	91 491	100 552	94 834
Plauen, Stadt	955	3 724	3 193	3 729	7 403	2 403
Zwickau, Stadt	9 066	13 222	24 810	30 742	30 638	30 360
Annaberg	2 476	2 320	1 766	2 055	2 506	2 126
Chemnitzer Land	21 371	21 864	23 457	17 070	34 329	36 634
Freiberg	29 481	38 368	52 499	52 567	48 143	46 641
Vogtlandkreis	17 114	28 757	9 976	16 415	10 309	17 954
Mittlerer Erzgebirgskreis	781	766	1 484	1 820	2 639	4 420
Mittweida	64 306	7 807	8 786	14 327	7 116	5 887
Stollberg	11 017	18 195	43 370	55 723	29 529	26 728
Aue-Schwarzenberg	7 761	25 330	10 827	25 194	24 130	58 953
Zwickauer Land	12 640	2 871	9 217	6 970	7 378	6 098
Regierungsbezirk Chemnitz	235 426	252 097	294 323	318 104	304 672	333 037
Dresden, Stadt	167 673	124 955	145 818	83 858	83 774	75 061
Görlitz, Stadt	4 258	10 271	5 958	1 042	946	2 131
Hoyerswerda, Stadt	79 987	106 061	127 147	156 691	152 462	46 718
Bautzen	14 616	12 608	14 685	25 434	14 105	11 778
Meißen	10 022	40 146	28 334	29 647	36 859	12 589
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	20 978	15 012	22 370	37 400	31 472	42 807
Riesa-Großenhain	113 754	100 710	75 700	42 489	38 613	38 506
Löbau-Zittau	2 858	7 833	20 223	2 178	2 044	21 707
Sächsische Schweiz	4 454	6 923	13 227	92 082	24 370	12 658
Weißeritzkreis	4 988	5 436	3 381	7 370	2 896	2 729
Kamenz	23 016	130 370	308 882	170 918	130 908	60 856
Regierungsbezirk Dresden	446 603	560 326	765 726	649 110	518 450	327 540
Leipzig, Stadt	121 995	53 605	59 493	190 000	130 540	69 386
Delitzsch	22 016	26 621	28 402	36 347	42 197	41 567
Döbeln	1 737	3 950	5 746	7 302	33 218	4 691
Leipziger Land	41 068	43 778	123 635	193 709	226 056	193 570
Muldentalkreis	5 539	5 335	31 592	10 698	5 766	28 920
Torgau-Oschatz	93 728	84 684	70 073	157 089	156 139	7 436
Regierungsbezirk Leipzig	286 084	217 974	318 941	595 145	593 915	345 570
Sammelentsorgung in Sachsen	79 971	102 697	108 185	107 988	101 433	107 600
Sachsen	1 048 084	1 133 093	1 487 174	1 670 347	1 518 470	1 113 747
darunter						
Erzeuger einmalig	1 188	1 902	7 671	736	60	286
Zwischenlager	74 648	73 979	85 077	92 264	94 949	101 089

1) nach EAK-Abfallartenkatalog

2) nach AVV-Abfallverzeichnis

Abb. 1 Organisation der Abfallüberwachung in Sachsen

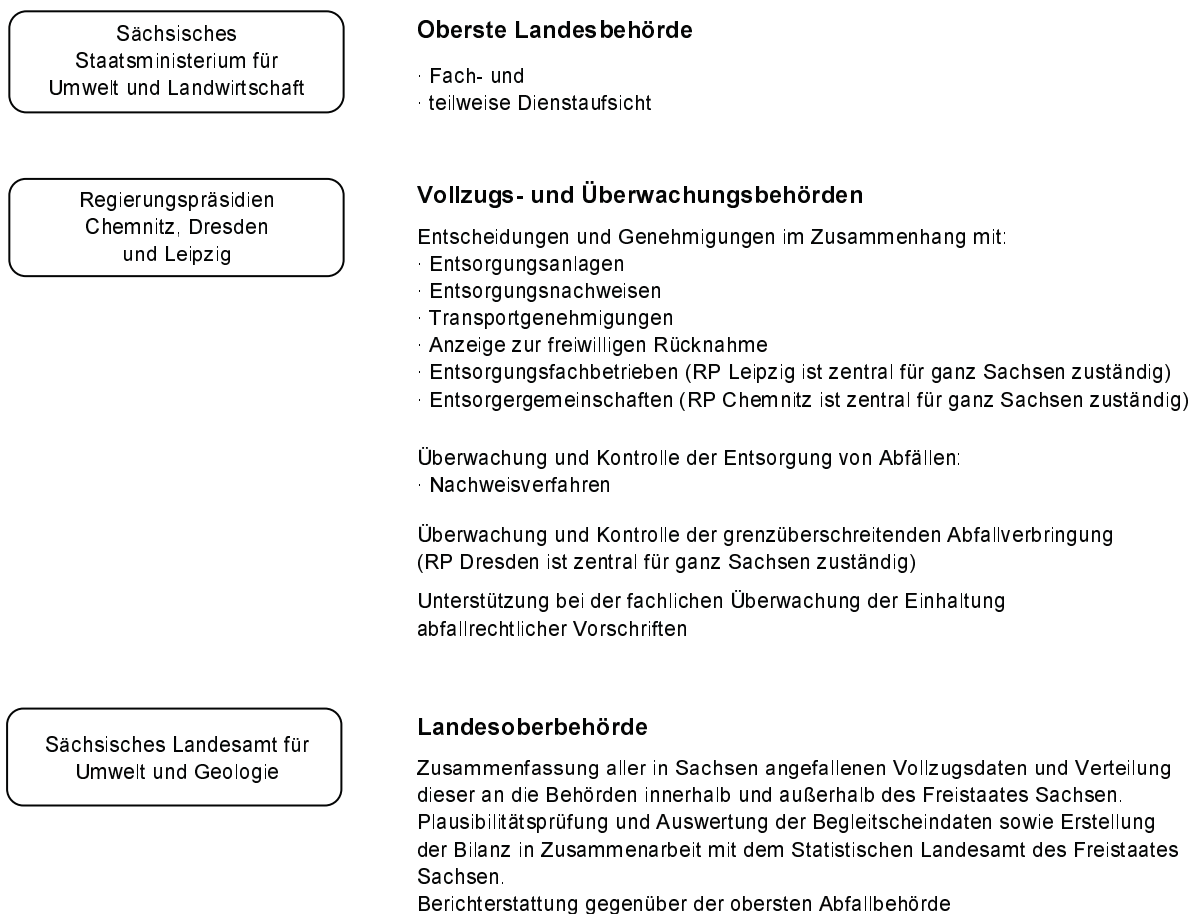
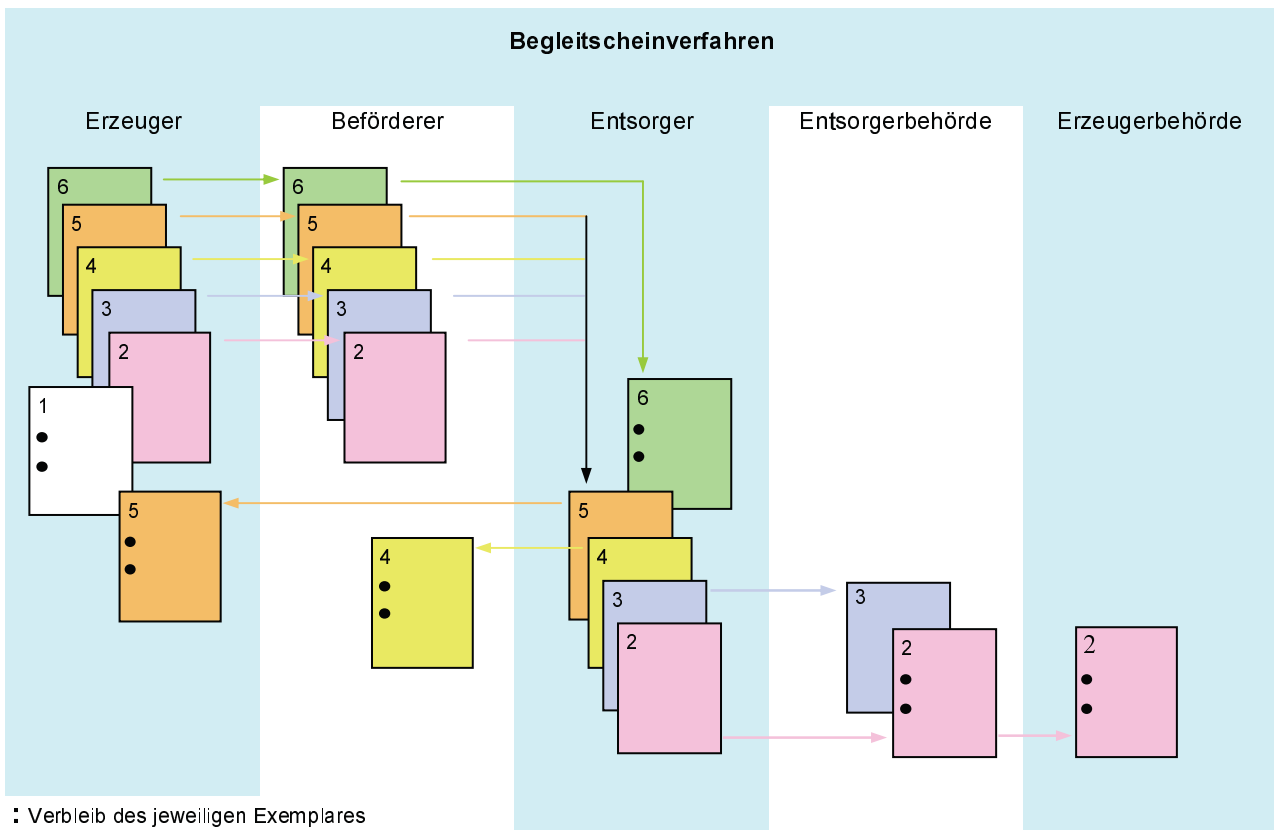


Abb. 2 Nachweisführung über die Entsorgung von Sonderabfällen in Sachsen



Das Begleitscheinverfahren, ein Dokument in 6-facher Ausfertigung, ist bei jedem Entsorgungsvorgang von Sonderabfällen durch die beteiligten Unternehmen bzw. Betriebe durchzuführen und nach Abschluss den zuständigen Überwachungsbehörden vorzulegen.

Abb. 3 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2006 nach Wirtschaftsabschnitten

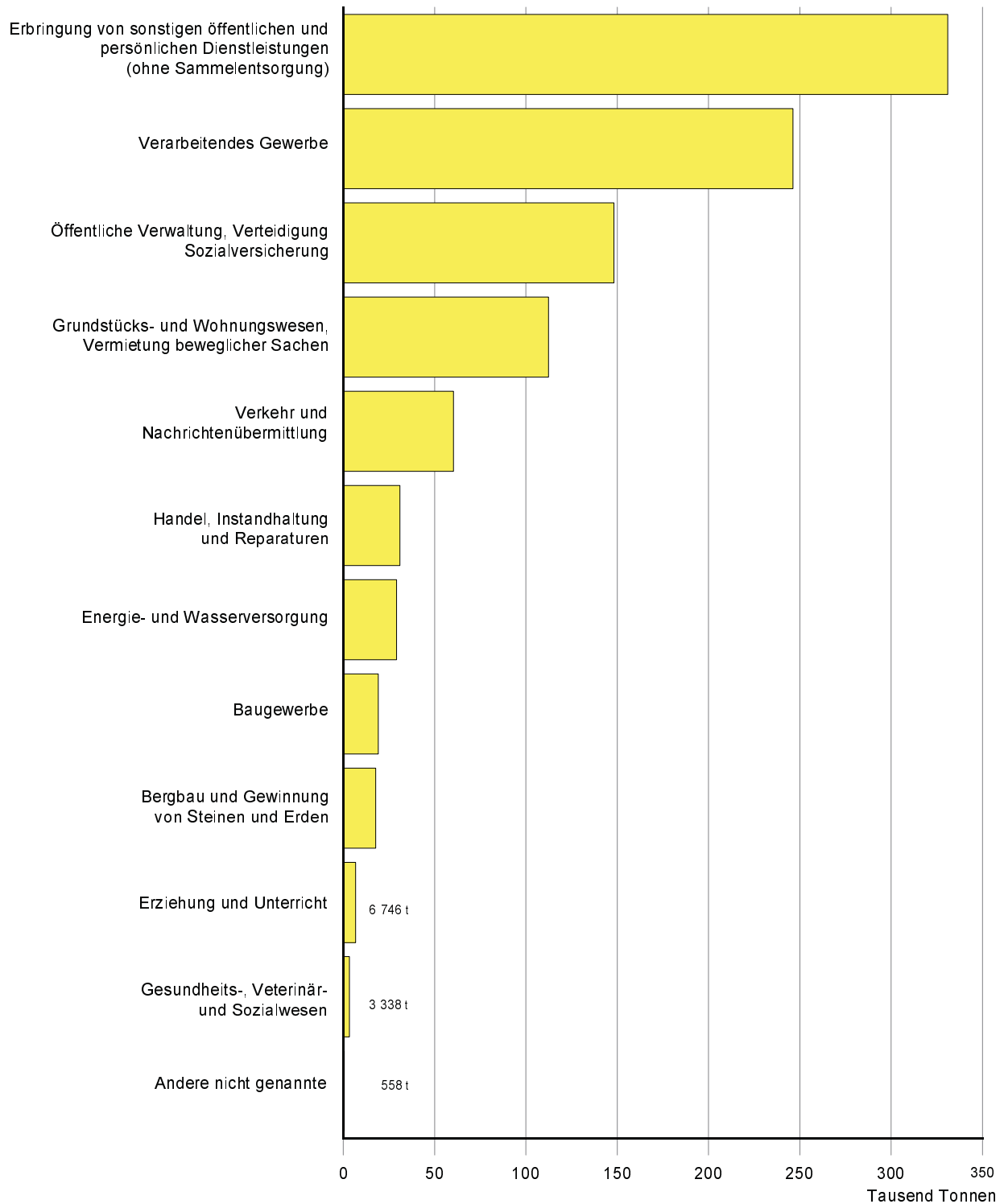
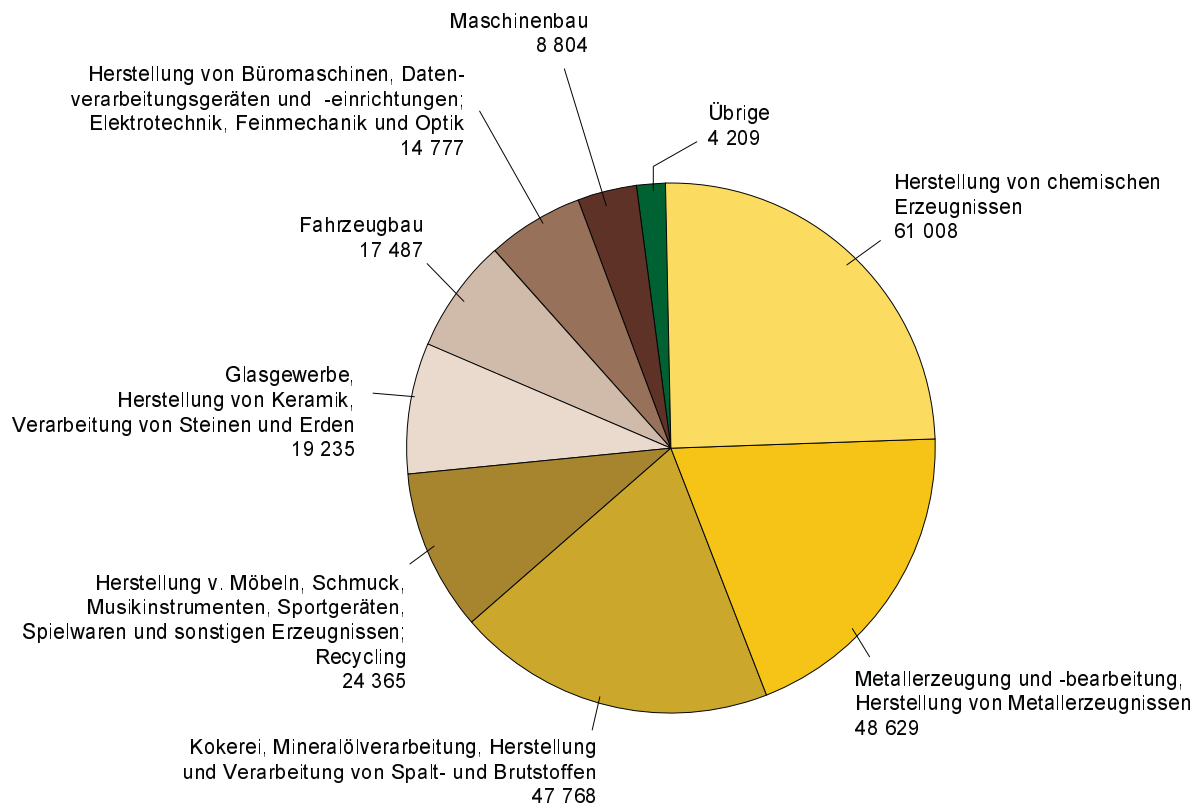


Abb. 4 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2006 im Verarbeitenden Gewerbe
in Tonnen



Vergrößerte Darstellung, Übrige

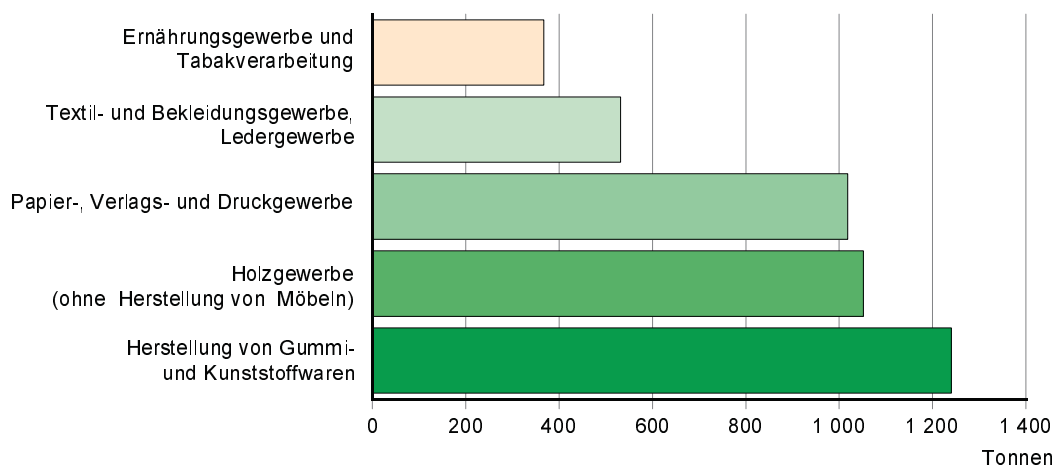


Abb. 5 Abfallmengenströme 2006 zwischen Sachsen, anderen Bundesländern und dem Ausland

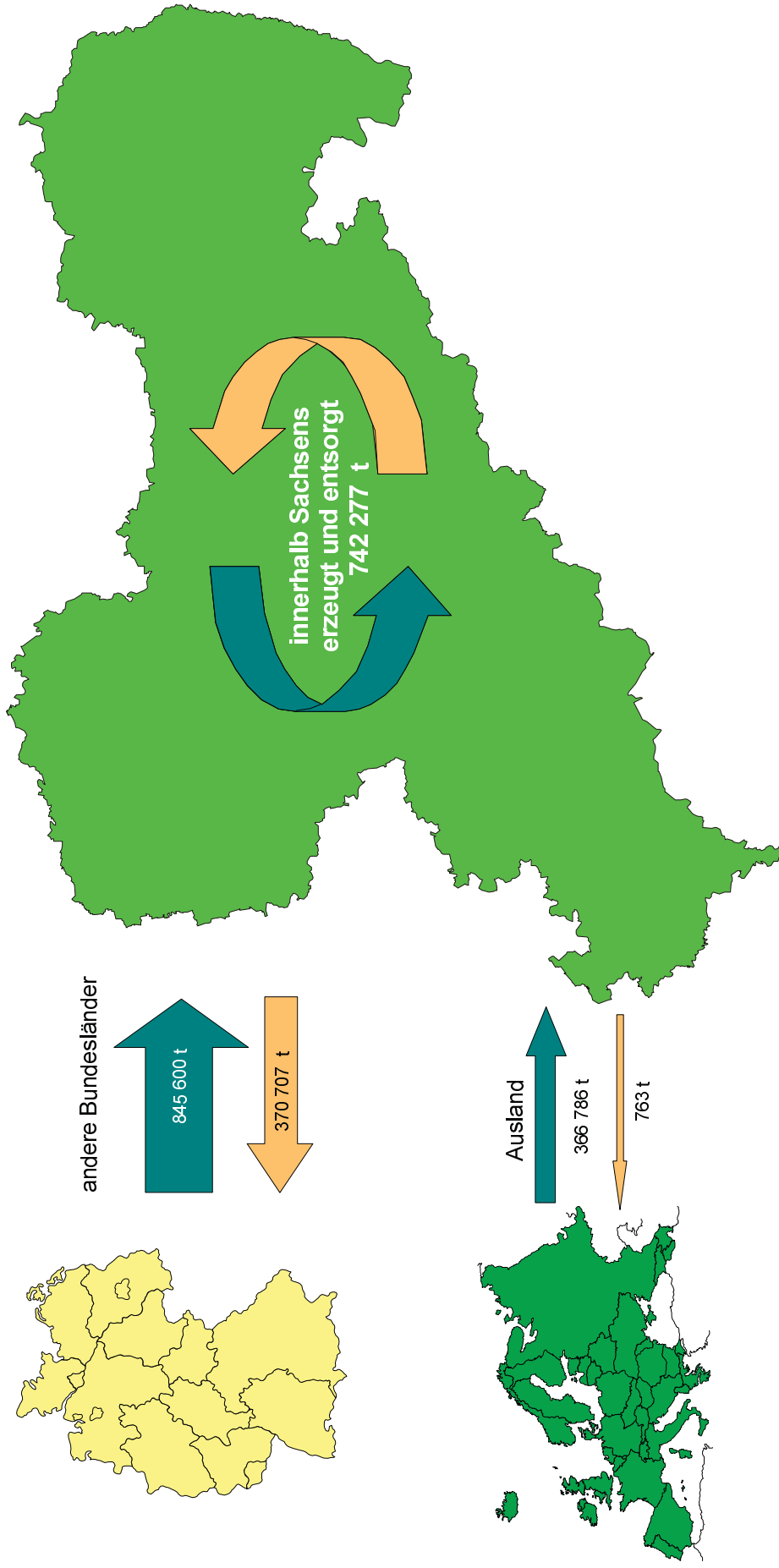


Abb. 6 Abfallmengenströme 2006 zwischen Sachsen und den anderen Bundesländern

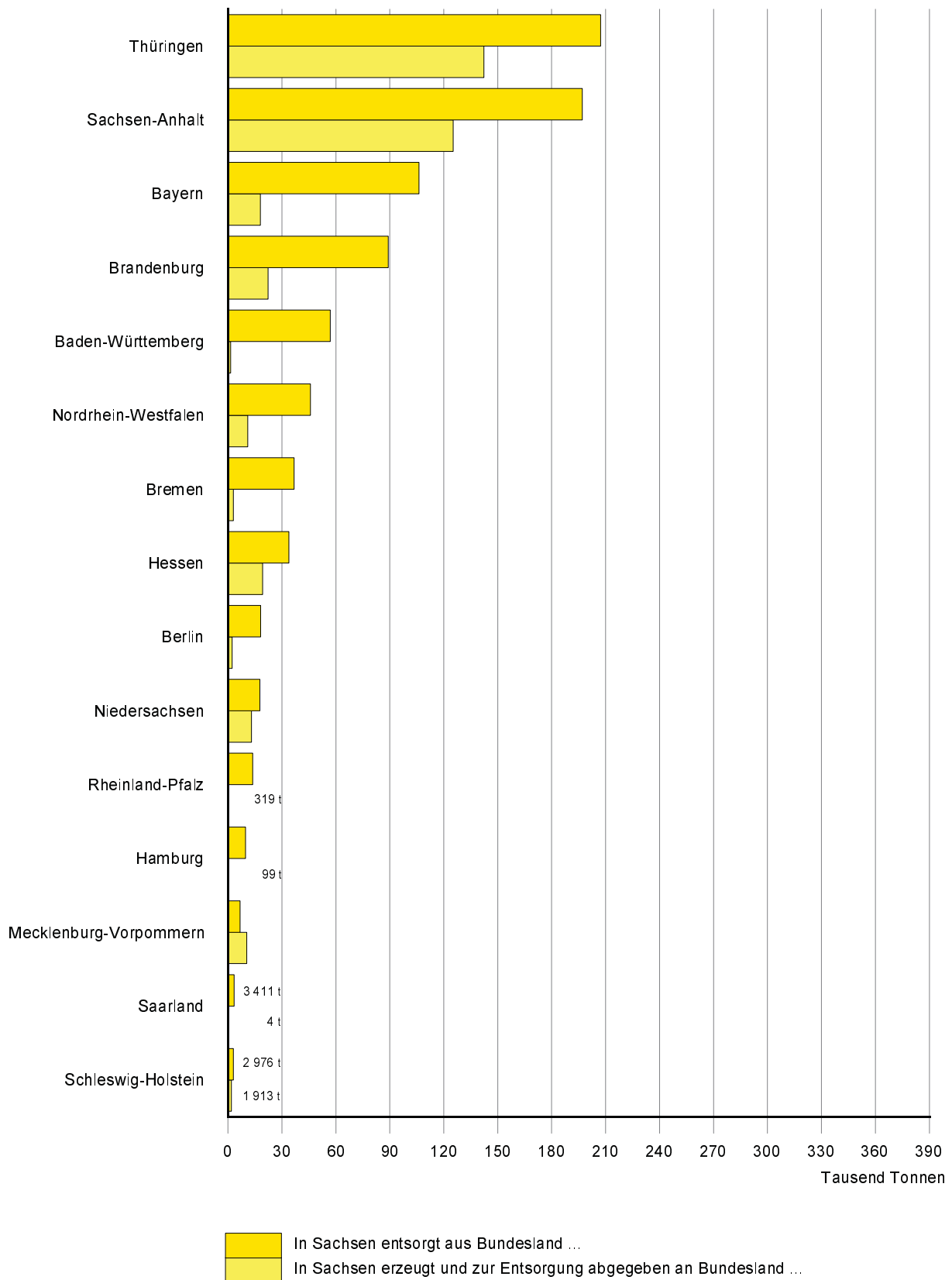


Abb. 7 Verbleib der in Sachsen erzeugten, gefährlichen Abfallmengen 2006
in Tonnen

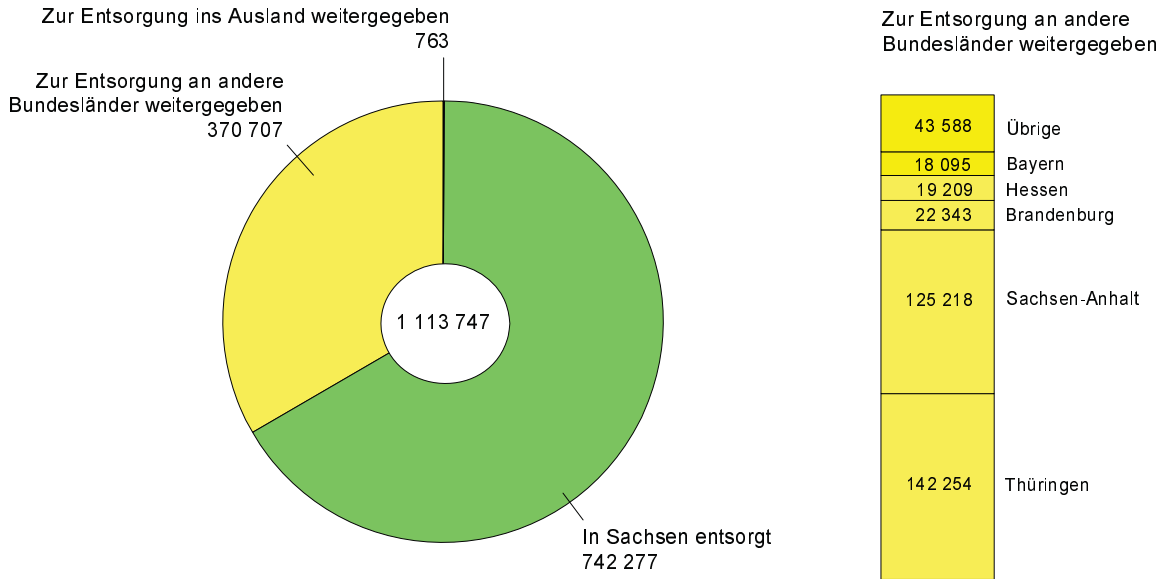


Abb. 8 Herkunft der in Sachsen entsorgten, gefährlichen Abfallmengen 2006
in Tonnen

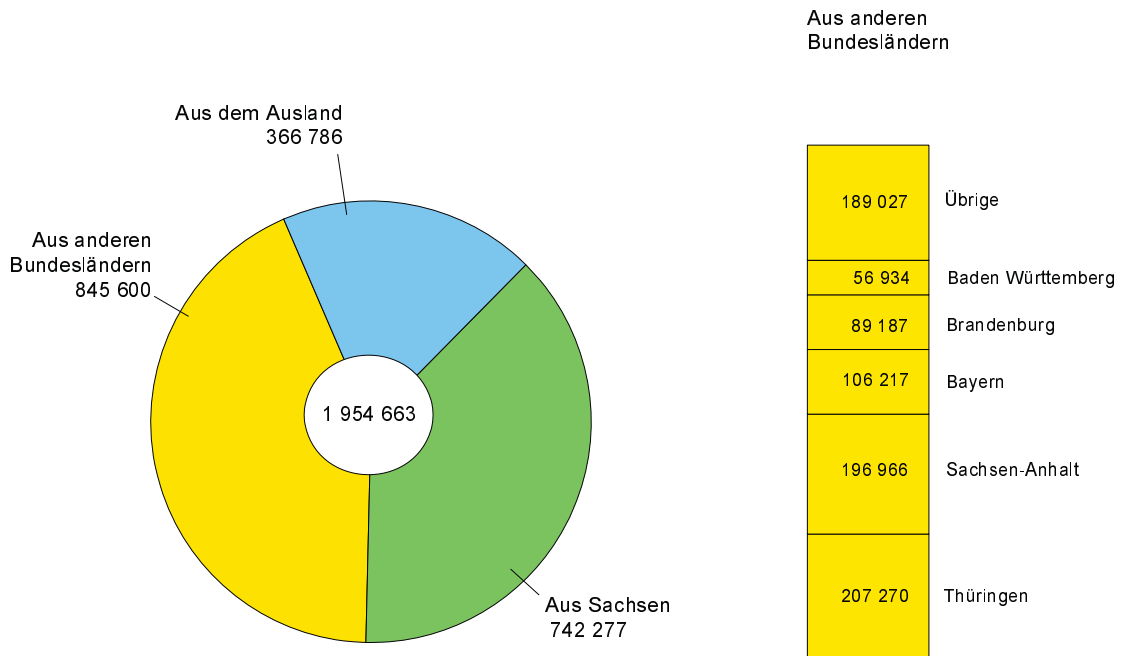
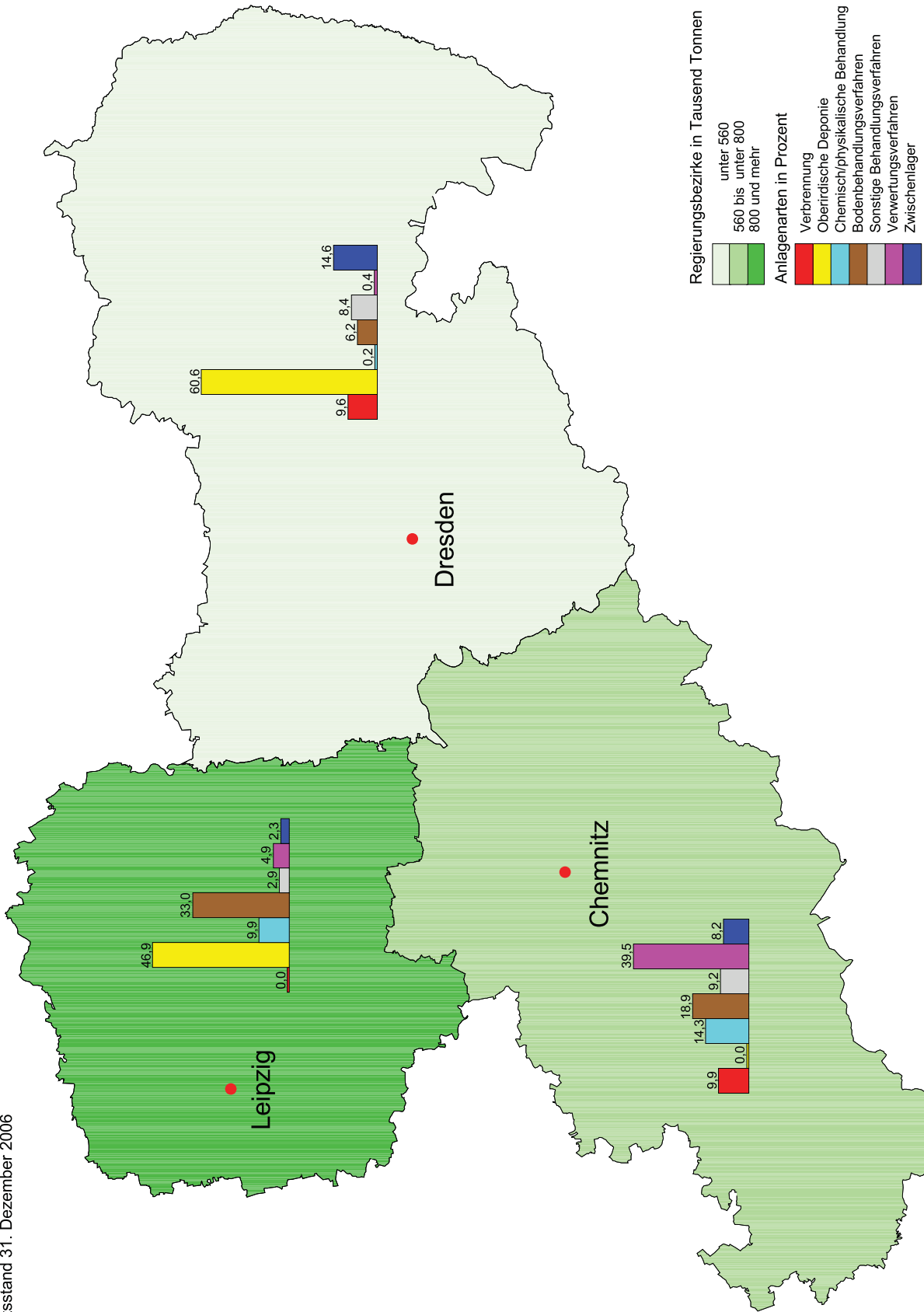


Abb. 9 In Sachsen entsorgte Abfallmengen 2006 nach Art der Entsorgung und nach Regierungsbezirken

Gebietsstand 31. Dezember 2006



© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2008
 Darstellung auf der Grundlage der Übersichtskarte des Freistaates Sachsen 1 : 200 000
 mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Sachsen; Genehmigungsnummer DN V 101/99
 Änderungen und thematische Ergänzungen durch den Herausgeber.
 Jede weitere Vervielfältigung bedarf der Erlaubnis des Landesvermessungsamtes Sachsen.

Abb. 10 In Sachsen erzeugte, gefährliche Abfallmengen 2001 bis 2006 nach Regierungsbezirken

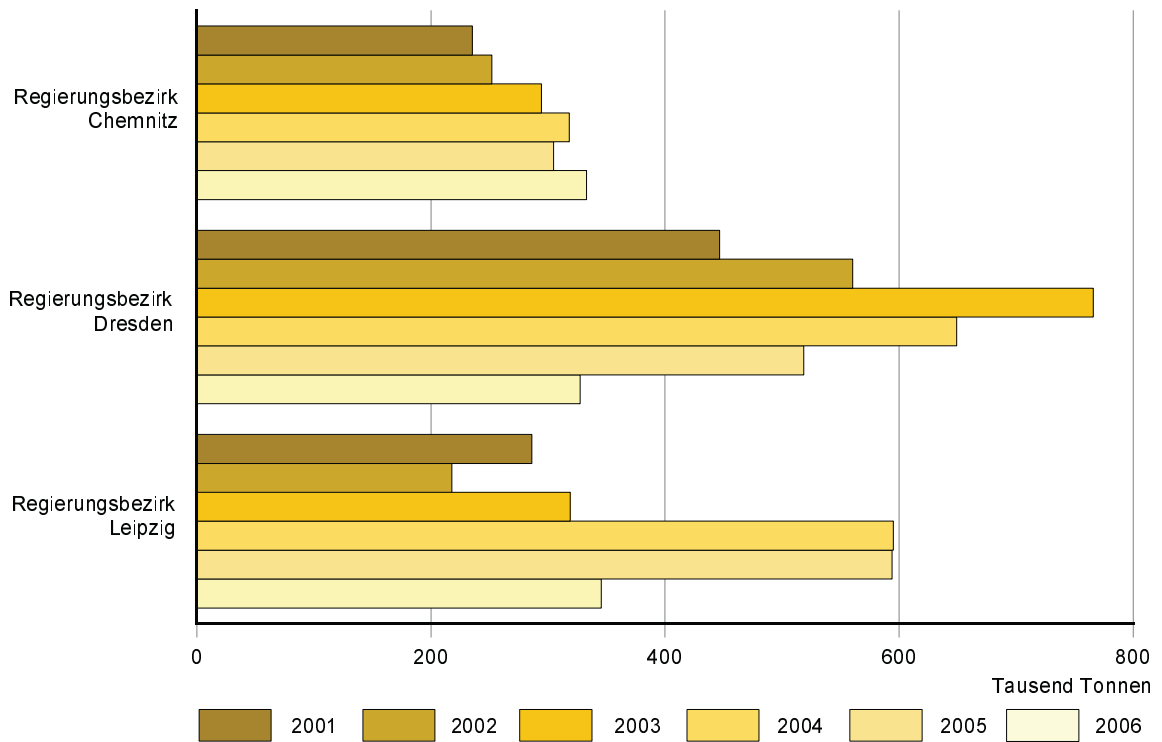


Abb. 11 In Sachsen entsorgte, gefährliche Abfallmengen 2001 bis 2006 nach Regierungsbezirken

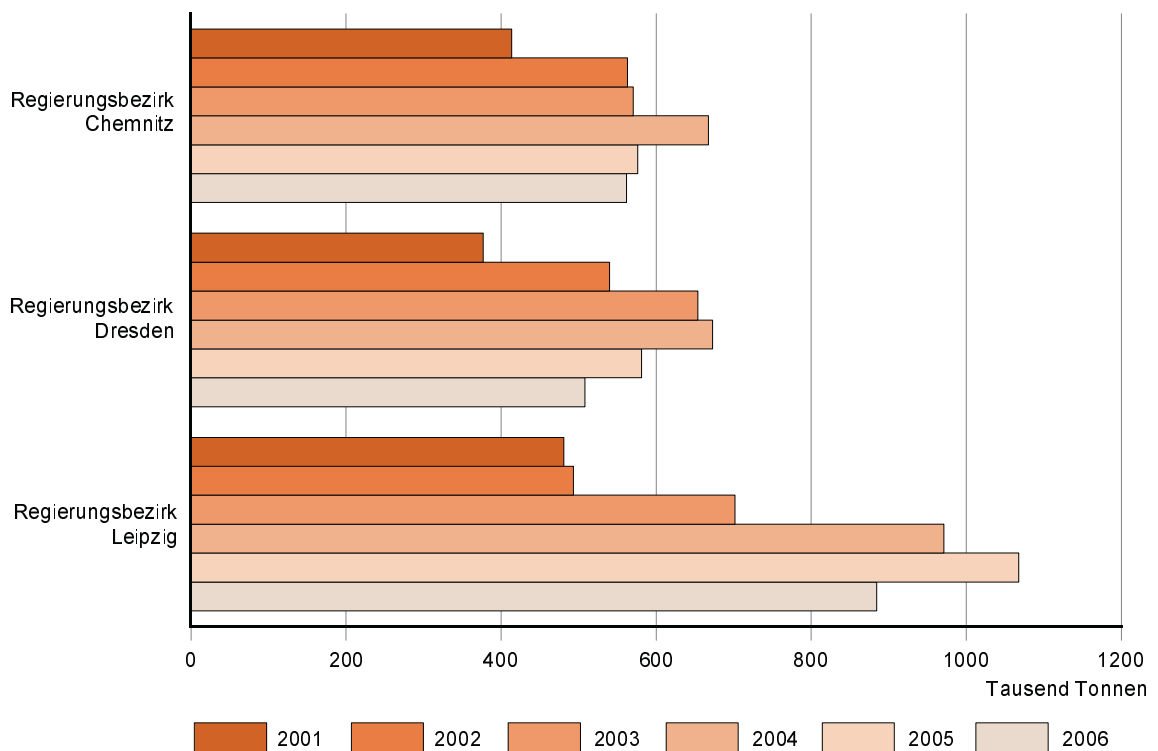


Abb. 12 In Sachsen erzeugte und in andere Bundesländer abgegebene gefährliche Abfallmengen 2001 bis 2006

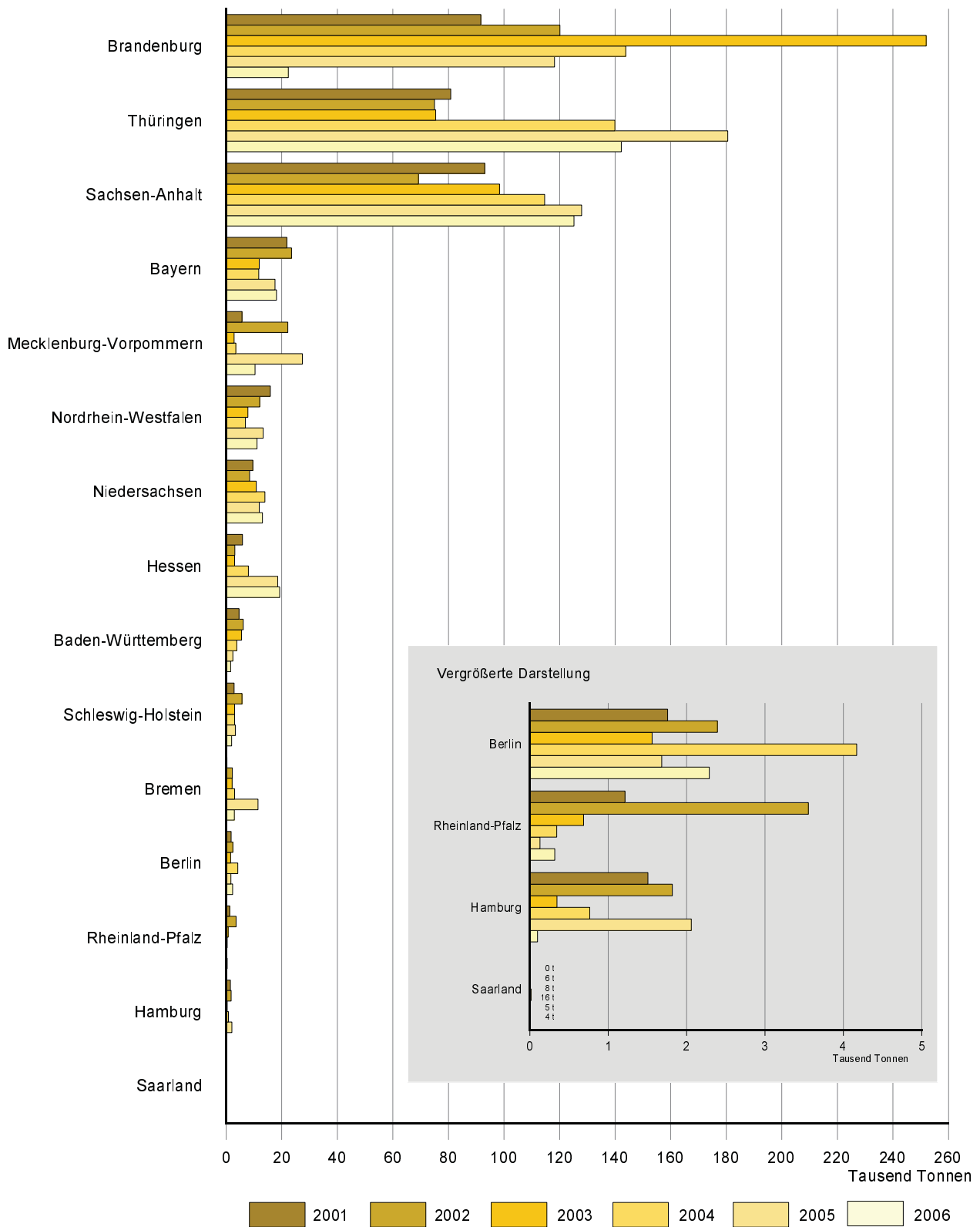
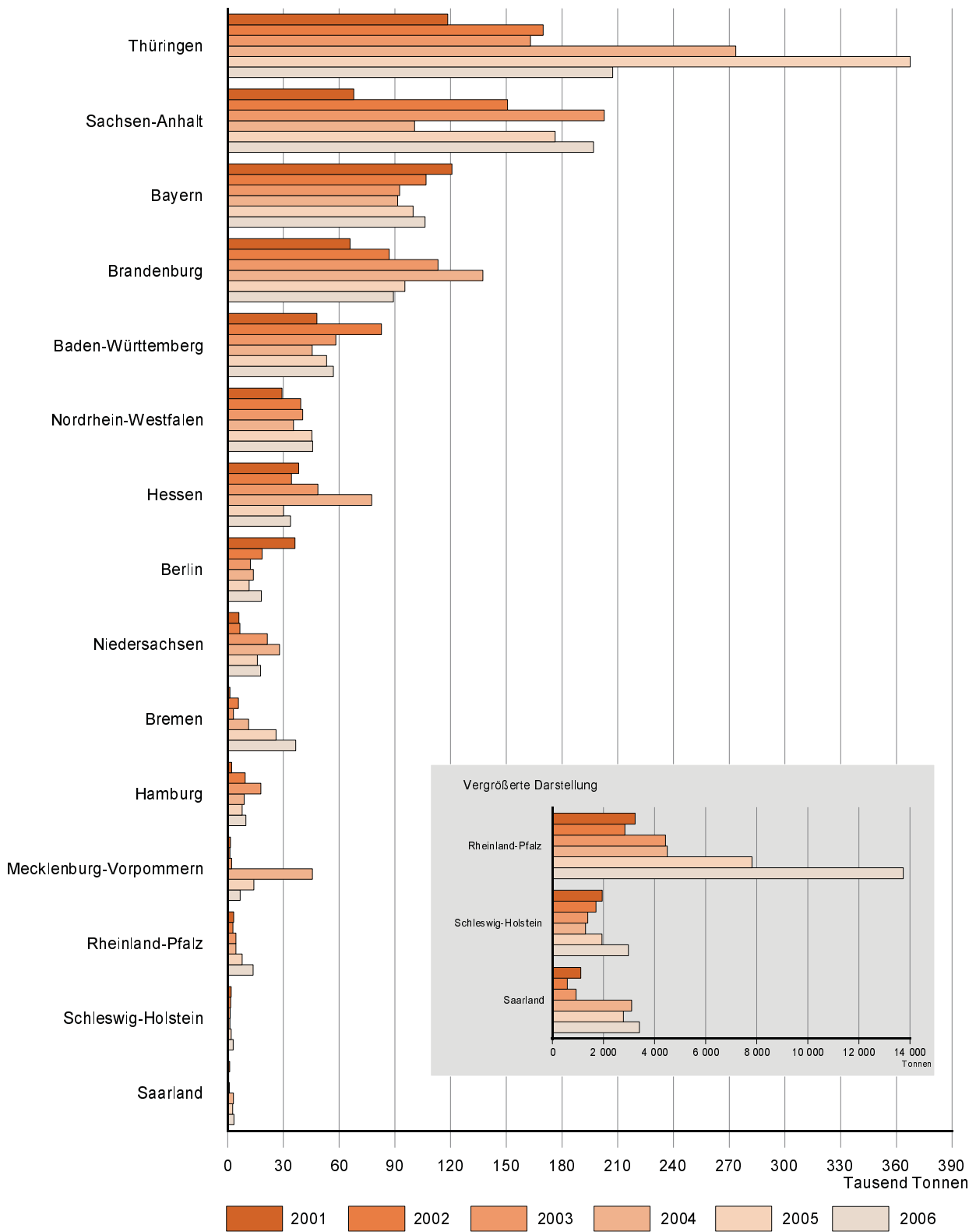


Abb. 13 Aus anderen Bundesländern angenommene und in Sachsen entsorgte gefährliche Abfallmengen 2001 bis 2006





Begleitschein

Beleg zum Nachweis der Entsorgung von Abfällen

Blatt ①

Nr.

Diese Ausfertigung (weiß) ist mit der Unterschrift des Beförderers im Nachweisbuch des Erzeugers abzuheften

Abfallbezeichnung¹⁾

Abfallschlüssel¹⁾

Entsorgungsnachweis-Nummer

Menge in t

 ,

Erzeugernummer

Beförderernummer

Entsorgernummer

Datum der Übergabe (Tag, Monat, Jahr)

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

Datum der Annahme (Tag, Monat, Jahr)

Firmenname, Anschrift

Firmenname, Anschrift

Firmenname, Anschrift

Unterschrift (als Versicherung der richtigen Deklaration)

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen Beförderung)

Unterschrift (als Versicherung der Annahme zur ordnungsgemäßen Entsorgung)

Frei für Vermerke / Übernahmeschein-Nummern bei Nutzung eines Sammelentsorgungsnachweises

Weitere an der Beförderung beteiligte Firmen:

Beförderernummer (1. Transportwechsel)

Beförderernummer (2. Transportwechsel)

Zwischenlager

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

Datum der Übernahme (Tag, Monat, Jahr)

Beförderer (nur Name, Anschrift)

Beförderer (nur Name, Anschrift)

Firmenname, Anschrift

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen weiteren Beförderung)

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen weiteren Beförderung)

Datum der Übergabe (Tag, Monat, Jahr)

Unterschrift (als Versicherung der ordnungsgemäßen Zwischenlagerung)

Bitte verwenden Sie diese Schreibweise:
A B C D E F G H I J K L M N O P Q R
S T U V W X Y Z 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

¹⁾ Nach EAK-Verordnung, Bestimmungsverordnung besonders überwachungsbedürftige Abfälle, Bestimmungsverordnung überwachungsbedürftige Abfälle zur Verwertung.

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand: 2002

- Berichtsjahr 2006 -

Erläuterungen:

* Gefährliche Abfälle

z) Offizielle Position des Abfallverzeichnisses. Für einen genaueren Nachweis erfolgt für die Abfallstatistik eine weitere Untergliederung in 8-stellige Schlüsselnummern. Wählen Sie für Ihre Meldung bitte eine dieser 8-stelligen Unterpositionen aus. Falls Sie keine entsprechende Differenzierung vornehmen können, melden Sie die Abfälle bitte unter der Unterposition mit den Endziffern 00. Diese stehen jeweils für „nicht differenzierbar“.

TM Für diese Positionen des Abfallverzeichnisses ist in einer Reihe von Erhebungen (z.B. Fragebogen AE/AVA, AE/BOD, AE/CPB, AE/DEP, AE/FEU, AE/KOM, AE/MBA, AE/SON) die Angabe der Abfallmenge in Tonnen Trockenmasse für EU-Berichtspflichten erforderlich.

ABFÄLLE, DIE BEIM AUFSUCHEN, AUSBEUTEN UND GEWINNEN SOWIE BEI DER PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN BEHANDLUNG VON BODENSCHÄTZEN ENTSTEHEN

Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen

- 01 01 01 Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen
01 01 02 Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen

- 01 03 04* Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz
01 03 05* andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten
01 03 06 Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen
01 03 07* andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen
01 03 08 staubende und pulverige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen
01 03 09 Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt
01 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

- 01 04 07* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
01 04 08 Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
01 04 09 Abfälle von Sand und Ton
01 04 10 staubende und pulverige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
01 04 11 Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
01 04 12 Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen
01 04 13 Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
01 04 99 Abfälle a. n. g.

Bohrschlämme und andere Bohrabfälle

- 01 05 04 Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen
01 05 05* ölhaltige Bohrschlämme und -abfälle **TM**
01 05 06* Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
01 05 07 barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen

- 01 05 08 chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
01 05 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN

Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

- 02 01 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
02 01 02 Abfälle aus tierischem Gewebe
02 01 03 Abfälle aus pflanzlichem Gewebe
02 01 04 Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)
02 01 06 tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt
02 01 07 Abfälle aus der Forstwirtschaft
02 01 08* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
02 01 09 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen
02 01 10 Metallabfälle
02 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs

- 02 02 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
02 02 02 Abfälle aus tierischem Gewebe für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
02 02 04 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
02 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse

- 02 03 01 Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen
02 03 02 Abfälle von Konservierungsstoffen
02 03 03 Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln
02 03 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
02 03 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
02 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zuckerherstellung

- 02 04 01 Rübenerde
02 04 02 nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm
02 04 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
02 04 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Milchverarbeitung

- 02 05 01 für Verzehr oder Verarbeitung

- ungeeignete Stoffe
02 05 02 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
02 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren

- 02 06 01 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
02 06 02 Abfälle von Konservierungsstoffen
02 06 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
02 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)

- 02 07 01 Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials
02 07 02 Abfälle aus der Alkoholdestillation
02 07 03 Abfälle aus der chemischen Behandlung für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
02 07 04 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
02 07 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE

Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln

- 03 01 01 Rinden- und Korkabfälle
03 01 04* Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten
03 01 05 Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen
03 01 99 Abfälle a. n. g.
Abfälle aus der Holzkonservierung
03 02 01* Halogenfreie organische Holzschutzmittel
03 02 02* chlororganische Holzschutzmittel
03 02 03* metallorganische Holzschutzmittel
03 02 04* anorganische Holzschutzmittel
03 02 05* andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
03 02 99 Holzschutzmittel a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe

- 03 03 01 Rinden- und Holzabfälle
03 03 02 Sulfitschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlauge)
03 03 05 Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling **TM**
03 03 07 mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen
03 03 08 Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling
03 03 09 Kalkschlammabfälle
03 03 10 Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung
03 03 11 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen **TM**
03 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2006 -

ABFÄLLE AUS DER LEDER-, PELZ- UND TEXTILINDUSTRIE

Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie

- 04 01 01 Fleischabschabungen und Häuteabfälle
 04 01 02 geäschertes Leimleder
 04 01 03* Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase
 04 01 04 chromhaltige Gerbereibrühe
 04 01 05 chromfreie Gerbereibrühe
 04 01 06 chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
 04 01 07 chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
 04 01 08 chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)
 04 01 09 Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish
 04 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Textilindustrie

- 04 02 09 Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)
 04 02 10 organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)
 04 02 14* Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten
 04 02 15 Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen
 04 02 16* Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten
 04 02 17 Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen
 04 02 19* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
 04 02 20 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen **TM**
 04 02 21 Abfälle aus unbehandelten Textilfasern
 04 02 22 Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern
 04 02 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER ERDÖLRAFFINATION, ERDGASREINIGUNG UND KOHLEPYROLYSE

Abfälle aus der Erdölraffination

- 05 01 02* Entsalzungsschlämme
 05 01 03* Bodenschlämme aus Tanks
 05 01 04* saure Alkylschlämme
 05 01 05* verschüttetes Öl
 05 01 06* ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung
 05 01 07* Säureteere
 05 01 08* andere Teere
 05 01 09* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
 05 01 10 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen **TM**
 05 01 11* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
 05 01 12* säurehaltige Öle
 05 01 13 Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung **TM**
 05 01 14 Abfälle aus Kühlkolonnen **TM**
 05 01 15* gebrauchte Filtertone
 05 01 16 schwefelhaltige Abfälle aus der Ölentschwefelung
 05 01 17 Bitumen
 05 01 99 Abfälle a. n. g. **TM**

Abfälle aus der Kohlepyrolyse

- 05 06 01* Säureteere
 05 06 03* andere Teere
 05 06 04 Abfälle aus Kühlkolonnen **TM**
 05 06 99 Abfälle a. n. g.
Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport
 05 07 01* quecksilberhaltige Abfälle

- 05 07 02 schwefelhaltige Abfälle
 05 07 99 Abfälle a. n. g. **TM**

ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren

- 06 01 01* Schwefelsäure und schweflige Säure
 06 01 02* Salzsäure
 06 01 03* Flußsäure
 06 01 04* Phosphorsäure und phosphorige Säure
 06 01 05* Salpetersäure und salpetrige Säure
 06 01 06* andere Säuren
 06 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Basen

- 06 02 01* Calciumhydroxid
 06 02 03* Ammoniumhydroxid
 06 02 04* Natrium- und Kaliumhydroxid
 06 02 05* andere Basen
 06 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden

- 06 03 11* feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten
 06 03 13* feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten
 06 03 14 feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen
 06 03 15* Metalloxide, die Schwermetalle enthalten
 06 03 16 Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen
 06 03 99 Abfälle a. n. g.

Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen

- 06 04 03* arsenhaltige Abfälle
 06 04 04* quecksilberhaltige Abfälle
 06 04 05* Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten
 06 04 99 Abfälle a. n. g.

Schlämme aus der betriebseigenen

- Abwasserbehandlung**
 06 05 02* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
 06 05 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen **TM**

Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen

- 06 06 02* Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten
 06 06 03 sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen
 06 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie

- 06 07 01* asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse
 06 07 02* Aktivkohle aus der Chlorherstellung
 06 07 03* quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme
 06 07 04* Lösungen und Säuren, z.B. Kontaktsäure
 06 07 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen

- 06 08 02* gefährliche Chlorsilane enthaltende Abfälle
 06 08 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie

- 06 09 02 phosphorhaltige Schlacke
 06 09 03* Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten

- 06 09 04 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen
 06 09 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln

- 06 10 02* Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 06 10 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern

- 06 11 01 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung
 06 11 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.

- 06 13 01* anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide
 06 13 02* gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)
 06 13 03 Industrieruß
 06 13 04* Abfälle aus der Asbestverarbeitung
 06 13 05* Ofen- und Kaminruß
 06 13 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien

- 07 01 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 07 01 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 07 01 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 07 01 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 01 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 01 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 01 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 01 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
 07 01 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen **TM**
 07 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern

- 07 02 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 07 02 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 07 02 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 07 02 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 02 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 02 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 02 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 02 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
 07 02 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen **TM**
 07 02 13 Kunststoffabfälle
 07 02 14* Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten
 07 02 15 Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 14 fallen
 07 02 16* gefährliche Silicone enthaltende Abfälle
 07 02 17 silikonhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2006 -

- 07 02 99 Abfälle a. n. g.
Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)
 07 03 01* wässrige Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 03 03* halogenorganische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 03 04* andere organische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 03 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 03 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 03 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 03 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 03 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
 07 03 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen **TM**
 07 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden

- 07 04 01* wässrige Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 04 03* halogenorganische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 04 04* andere organische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 04 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 04 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 04 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 04 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 04 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
 07 04 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen **TM**
 07 04 13* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 07 04 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika

- 07 05 01* wässrige Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 05 03* halogenorganische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 05 04* andere organische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 05 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 05 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 05 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 05 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 05 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
 07 05 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen **TM**
 07 05 13* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 07 05 14 feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen
 07 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln

- 07 06 01* wässrige Waschlösungen und Mutterlaugen

- 07 06 03* halogenorganische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 06 04* andere organische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 06 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 06 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 06 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 06 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 06 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
 07 06 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen **TM**
 07 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.

- 07 07 01* wässrige Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 07 03* halogenorganische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 07 04* andere organische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
 07 07 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 07 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 07 07 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 07 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 07 07 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
 07 07 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen **TM**
 07 07 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN

Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken

- 08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
 08 01 13* Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 08 01 14 Farb- oder Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen
 08 01 15* wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
 08 01 16 wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen
 08 01 17* Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 08 01 18 Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen
 08 01 19* wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
 08 01 20 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen
 08 01 21* Farb- oder Lackentfernerabfälle
 08 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)

- 08 02 01 Abfälle von Beschichtungspulver
 08 02 02 wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
 08 02 03 wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten
 08 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Druckfarben

- 08 03 07 wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
 08 03 08 wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
 08 03 12* Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 08 03 13 Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen
 08 03 14* Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
 08 03 15 Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen
 08 03 16* Abfälle von Ätzlösungen
 08 03 17* Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 08 03 18 Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen
 08 03 19* Dispersionsöl
 08 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)

- 08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
 08 04 11* klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 08 04 12 klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen
 08 04 13* wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
 08 04 14 wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen
 08 04 15* wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
 08 04 16 wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen
 08 04 17* Harzöle
 08 04 99 Abfälle a. n. g.

Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle

- 08 05 01* Isocyanatabfälle

ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE

Abfälle aus der fotografischen Industrie

- 09 01 01* Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis
 09 01 02* Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis
 09 01 03* Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis
 09 01 04* Fixierbäder
 09 01 05* Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder
 09 01 06* silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle
 09 01 07 Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten
 09 01 08 Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2006 -

- 09 01 10 Einwegkameras ohne Batterien
 09 01 11* Einwegkameras mit Batterien, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen
 09 01 12 Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen
 09 01 13* wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen
 09 01 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)

- 10 01 01 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt
 10 01 02 Filterstäube aus Kohlefeuerung
 10 01 03 Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz
 10 01 04* Filterstäube und Kesselstaub aus Öffeuerung
 10 01 05 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form
 10 01 07 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen
 10 01 09* Schwefelsäure
 10 01 13* Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen
 10 01 14* Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
 10 01 15 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen
 10 01 16* Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
 10 01 17 Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen
 10 01 18* Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
 10 01 19 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen
 10 01 20* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
 10 01 21 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen **TM**
 10 01 22* wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
 10 01 23 wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen **TM**
 10 01 24 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
 10 01 25 Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke
 10 01 26 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
 10 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie

- 10 02 01 Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke
 10 02 02 unbearbeitete Schlacke
 10 02 07* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
 10 02 08 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen
 10 02 10 Walzzunder
 10 02 11* öhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**

- 10 02 12 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen **TM**
 10 02 13* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
 10 02 14 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen
 10 02 15 andere Schlämme und Filterkuchen **TM**
 10 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie

- 10 03 02 Anodenschrott
 10 03 04* Schlacken aus der Erstschnmelze
 10 03 05 Aluminiumoxidabfälle
 10 03 08* Salzschlacken aus der Zweitschnmelze
 10 03 09* schwarze Krätzen aus der Zweitschnmelze
 10 03 15* Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt
 10 03 16 Abschaum mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 03 15 fällt
 10 03 17* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
 10 03 18 Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen
 10 03 19* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
 10 03 20 Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt
 10 03 21* andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlentstaub), die gefährliche Stoffe enthalten
 10 03 22 Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlentstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen
 10 03 23* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
 10 03 24 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen
 10 03 25* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
 10 03 26 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen
 10 03 27* öhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
 10 03 28 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen **TM**
 10 03 29* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen
 10 03 30 Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen
 10 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie

- 10 04 01* Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
 10 04 02* Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)
 10 04 03* Calciumarsenat
 10 04 04* Filterstaub
 10 04 05* andere Teilchen und Staub
 10 04 06* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
 10 04 07* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
 10 04 09* öhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
 10 04 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen **TM**
 10 04 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie

- 10 05 01 Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
 10 05 03* Filterstaub

- andere Teilchen und Staub
 10 05 05* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
 10 05 06* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
 10 05 08* öhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
 10 05 09 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen **TM**
 10 05 10* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
 10 05 11 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 10 fallen
 10 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie

- 10 06 01 Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
 10 06 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)
 10 06 03* Filterstaub
 10 06 04 andere Teilchen und Staub
 10 06 06* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
 10 06 07* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
 10 06 09* öhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
 10 06 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen **TM**
 10 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie

- 10 07 01 Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
 10 07 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)
 10 07 03 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
 10 07 04 andere Teilchen und Staub
 10 07 05 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
 10 07 07* öhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
 10 07 08 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen **TM**
 10 07 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie

- 10 08 04 Teilchen und Staub
 10 08 08* Salzschlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
 10 08 09 andere Schlacken
 10 08 10* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
 10 08 11 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen
 10 08 12* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
 10 08 13 kohlenstoffhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen
 10 08 14 Anodenschrott
 10 08 15* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
 10 08 16 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 08 15 fällt
 10 08 17* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
 10 08 18 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen
 10 08 19* öhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**
 10 08 20 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen **TM**
 10 08 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2006 -

- 10 09 03 Ofenschlacke
- 10 09 05* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 10 09 06 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen
- 10 09 07* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 10 09 08 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen
- 10 09 09* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 09 10 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt
- 10 09 11* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 12 Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen
- 10 09 13* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 14 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen
- 10 09 15* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 16 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen
- 10 09 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen**
- 10 10 03 Ofenschlacke
- 10 10 05* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 10 10 06 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen
- 10 10 07* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 10 10 08 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen
- 10 10 09* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 10 10 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 10 09 fällt
- 10 10 11* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 12 Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen
- 10 10 13* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 14 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen
- 10 10 15* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 16 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen
- 10 10 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen**
- 10 11 03 Glasfaserabfall
- 10 11 05 Teilchen und Staub
- 10 11 09* Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
- 10 11 10 Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 09 fällt
- 10 11 11* Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z. B. aus Elektronenstrahlröhren)
- 10 11 12 Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt
- 10 11 13* Glaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 14 Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen
- 10 11 15* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 16 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen
- 10 11 17* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 18 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen
- 10 11 19* feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 10 11 20 feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen TM
- 10 11 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug**
- 10 12 01 Rohmischungen vor dem Brennen
- 10 12 03 Teilchen und Staub
- 10 12 05 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 12 06 verworfene Formen
- 10 12 08 Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)
- 10 12 09* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 12 10 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen
- 10 12 11* Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten
- 10 12 12 Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen
- 10 12 13 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
- 10 12 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen**
- 10 13 01 Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen
- 10 13 04 Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk
- 10 13 06 Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)
- 10 13 07 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 13 09* asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement
- 10 13 10 Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen
- 10 13 11 Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen
- 10 13 12* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 13 13 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen
- 10 13 14 Betonabfälle und Betonschlämme
- 10 13 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus Krematorien**
- 10 14 01* quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung
- ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHICHTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHT-EISEN-HYDROMETALLURGIE**
- Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)**
- 11 01 05* saure Beizlösungen
- 11 01 06* Säuren a. n. g.
- 11 01 07* alkalische Beizlösungen
- 11 01 08* Phosphatierschlämme
- 11 01 09* Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 11 01 10 Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen TM
- 11 01 11* wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 12 wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen
- 11 01 13* Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 14 Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen
- 11 01 15* Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 16* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 11 01 98* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie**
- 11 02 02* Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)
- 11 02 03 Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse
- 11 02 05* Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 02 06 Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen
- 11 02 07* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 11 02 99 Abfälle a. n. g. TM
- Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen**
- 11 03 01* cyanidhaltige Abfälle
- 11 03 02* andere Abfälle
- Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung**
- 11 05 01 Hartzink
- 11 05 02 Zinkasche
- 11 05 03* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 11 05 04* gebrauchte Flussmittel
- 11 05 99 Abfälle a. n. g.
- ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN**
- Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen**
- 12 01 01 Eisenfeil- und -drehspäne
- 12 01 02 Eisenstaub und -teile
- 12 01 03 NE-Metallfeil- und -drehspäne
- 12 01 04 NE-Metallstaub und -teilchen
- 12 01 05 Kunststoffspäne und -drehspäne
- 12 01 06* halogenhaltige Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
- 12 01 07* halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
- 12 01 08* halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
- 12 01 09* halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
- 12 01 10* synthetische Bearbeitungsöle

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2006 -

12 01 12*	gebrauchte Wachse und Fette	Öl-/Wasserabscheidern	16 01 07*	Ölfiler	
12 01 13	Schweißabfälle	13 05 08*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	16 01 08*	quecksilberhaltige Bestandteile
12 01 14*	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten [TM]			16 01 09*	Bestandteile, die PCB enthalten
12 01 15	Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen [TM]	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen		16 01 10*	explosive Bauteile (z.B. aus Airbags)
12 01 16*	Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	13 07 01*	Heizöl und Diesel	16 01 11*	asbesthaltige Bremsbeläge
12 01 17	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	13 07 02*	Benzin	16 01 12	Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen
12 01 18*	öhhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)	13 07 03*	andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)	16 01 13*	Bremsflüssigkeiten
12 01 19*	biologisch leicht abbaubare Bearbeitungsöle			16 01 14*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
12 01 20*	gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	Ölabfälle a. n. g.		16 01 15	Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen
12 01 21	gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen	13 08 01*	Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern	16 01 16	Flüssiggasbehälter
12 01 99	Abfälle a. n. g.	13 08 02*	andere Emulsionen	16 01 17	Eisenmetalle
		13 08 99*	Abfälle a. n. g.	16 01 18	Nichteisenmetalle
				16 01 19	Kunststoffe
				16 01 20	Glas
				16 01 21* z)	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)		ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08)		16 01 2101*	gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
12 03 01*	wässrige Waschlösungen [TM]	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen		16 01 2102*	gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
12 03 02*	Abfälle aus der Dampfentfettung [TM]	14 06 01*	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW	16 01 2100*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar
		14 06 02*	andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische	16 01 22 z)	Bauteile a. n. g.
ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER 05, 12 UND 19 FALLEN)		14 06 03*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	16 01 2201	metallische Bauteile / Ersatzteile
		14 06 04*	Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten	16 01 2202	nicht metallische Bauteile / Ersatzteile
Abfälle von Hydraulikölen		14 06 05*	Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten	16 01 2200	Bauteile a. n. g. nicht differenzierbar
13 01 01*	Hydrauliköle, die PCB enthalten			16 01 99	Abfälle a. n. g.
13 01 04*	chlorierte Emulsionen	VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)			
13 01 05*	nichtchlorierte Emulsionen	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)		Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	
13 01 09*	chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	16 02 09*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten
13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	16 02 10*	gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen
13 01 11*	synthetische Hydrauliköle	15 01 03	Verpackungen aus Holz	16 02 11*	gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
13 01 12*	biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle	15 01 04	Verpackungen aus Metall	16 02 12*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten
13 01 13*	andere Hydrauliköle	15 01 05	Verbundverpackungen	16 02 13*	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen
		15 01 06 z)	gemischte Verpackungen	16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen
Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen		15 01 06 01	Leichtverpackungen (LVP)	16 02 15* z)	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile
13 02 04*	chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	15 01 06 02	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	16 02 1501*	quecksilberhaltige Abfälle
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	15 01 07	Verpackungen aus Glas	16 02 1502*	Leiterplatten
13 02 06*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	15 01 09	Verpackungen aus Textilien	16 02 1503*	Tonerkartuschen
13 02 07*	biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	16 02 1504*	Kunststoffe, die bromierte Flammenschutzmittel enthalten
13 02 08*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	15 01 11*	Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehälter	16 02 1505*	asbesthaltige Bauteile
				16 02 1506*	Kathodenstrahlröhren
Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen		Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung		16 02 1507*	Gasentladungslampen
13 03 01*	Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten	15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	16 02 1508*	Flüssigkristallanzeigen
13 03 06*	chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 13 03 01 fallen	15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	16 02 1509*	Externe elektrische Leitungen
13 03 07*	nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis			16 02 1510*	Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten
13 03 08*	synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle	ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND		16 02 1511*	Elektrolyt – Kondensatoren
13 03 09*	biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)		16 02 1512*	Cadmium – oder seltenhaltige Fotoleitertrommeln
13 03 10*	andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle	16 01 03	Altfahrzeuge	16 02 1500*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar
Bilgenöle		16 01 04*	Altfahrzeuge	16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen
13 04 01*	Bilgenöle aus der Binnenschiffahrt	16 01 06	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten (Restkarossen)		
13 04 02*	Bilgenöle aus Molenauflaufkanälen			Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	
13 04 03*	Bilgenöle aus der übrigen Schiffahrt			16 03 03*	anorganische Abfälle, die gefährliche

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2006 -

- 16 03 04 Stoffe enthalten anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen
- 16 03 05* organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 03 06 organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen
- Explosivabfälle**
- 16 04 01* Munition
- 16 04 02* Feuerwerkskörperabfälle
- 16 04 03* andere Explosivabfälle
- Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien**
- 16 05 04* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
- 16 05 05 Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen
- 16 05 06* Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
- 16 05 07* gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 16 05 08* gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 16 05 09 gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen
- Batterien und Akkumulatoren**
- 16 06 01* Bleibatterien
- 16 06 02* Ni-Cd-Batterien
- 16 06 03* Quecksilber enthaltende Batterien
- 16 06 04 Alkalibatterien (außer 16 06 03)
- 16 06 05 andere Batterien und Akkumulatoren getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren
- Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)**
- 16 07 08* ölhaltige Abfälle TM
- 16 07 09* Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten
- 16 07 99 Abfälle a. n. g.
- Gebrauchte Katalysatoren**
- 16 08 01 gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)
- 16 08 02* gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten
- 16 08 03 gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.
- 16 08 04 gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 16 08 07)
- 16 08 05* gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten
- 16 08 06* gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden
- 16 08 07* gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- Oxidierende Stoffe**
- 16 09 01* Permanganate, z. B. Kaliumpermanganat
- 16 09 02* Chromate, z. B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat
- 16 09 03* Peroxide, z. B. Wasserstoffperoxid
- 16 09 04* oxidierende Stoffe a. n. g.
- Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung**
- 16 10 01* wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 16 10 02 wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen TM
- 16 10 03* wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 16 10 04 wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen TM
- Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien**
- 16 11 01* Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 02 Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen
- 16 11 03* andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 04 Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen
- 16 11 05* Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 06 Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen
- BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)**
- Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik**
- 17 01 01 Beton
- 17 01 02 Ziegel
- 17 01 03 Fliesen, Ziegel und Keramik
- 17 01 06* Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 01 07 Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen
- Holz, Glas und Kunststoff**
- 17 02 01 Holz
- 17 02 02 Glas
- 17 02 03 Kunststoff
- 17 02 04* Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte**
- 17 03 01* kohlenteeerhaltige Bitumengemische
- 17 03 02 Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen
- 17 03 03* Kohlenteeer und teerhaltige Produkte
- Metalle (einschließlich Legierungen)**
- 17 04 01 Kupfer, Bronze, Messing
- 17 04 02 Aluminium
- 17 04 03 Blei
- 17 04 04 Zink
- 17 04 05 Eisen und Stahl
- 17 04 06 Zinn
- 17 04 07 gemischte Metalle
- 17 04 09* Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 17 04 10* Kabel, die Öl, Kohlenteeer oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 17 04 11 Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen
- Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut**
- 17 05 03* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 05 04 Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
- 17 05 05* Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält
- 17 05 06 Baggergut mit Ausnahme derjenigen, das unter 17 05 05 fällt TM
- 17 05 07* Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält
- 17 05 08 Gleisschotter mit Ausnahme derjenigen, der unter 17 05 07 fällt
- Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe**
- 17 06 01* Dämmmaterial, das Asbest enthält
- 17 06 03* anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält
- 17 06 04 Dämmmaterial mit Ausnahme derjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt
- 17 06 05* asbesthaltige Baustoffe
- Baustoffe auf Gipsbasis**
- 17 08 01* Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 17 08 02 Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen
- Sonstige Bau- und Abbruchabfälle**
- 17 09 01* Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten
- 17 09 02* Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z. B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)
- 17 09 03* sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 09 04 gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen
- ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANTABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN)**
- Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen**
- 18 01 01 spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)
- 18 01 02 Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 18 01 03)
- 18 01 03* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 18 01 04 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)
- 18 01 06* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 18 01 07 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen
- 18 01 08* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 01 09 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen
- 18 01 10* Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin
- Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren**
- 18 02 01 spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen
- 18 02 02* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 18 02 03 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2006 -

- Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden
- 18 02 05*** Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 18 02 06** Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen
- 18 02 07*** zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 02 08** Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen

ABFÄLLE AUS ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN, ÖFFENTLICHEN ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN SOWIE DER AUFBEREITUNG VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH UND WASSER FÜR INDUSTRIELLE ZWECKE

Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen

- 19 01 02** Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt
- 19 01 05*** Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 19 01 06*** wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle
- 19 01 07*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 10*** gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 11*** Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 12** Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen
- 19 01 13*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 14** Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 13 fällt
- 19 01 15*** Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 16** Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 15 fällt
- 19 01 17*** Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 18** Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen
- 19 01 19** Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
- 19 01 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)

- 19 02 03** vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen
- 19 02 04*** vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten
- 19 02 05*** Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 19 02 06** Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen **TM**
- 19 02 07*** Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen
- 19 02 08*** flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 09*** feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 10** brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen
- 19 02 11*** sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 99^{z)}** Abfälle a. n. g.
- 19029950** durch Abfallbehandlung entstandene Produkte
- 19029900** Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar

Stabilisierte und verfestigte Abfälle

- 19 03 04*** als gefährlich eingestufte teilweise

- stabilisierte Abfälle
- 19 03 05** stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen
- 19 03 06*** als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle
- 19 03 07** verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen

Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung

- 19 04 01** verglaste Abfälle
- 19 04 02*** Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 04 03*** nicht verglaste Festphase
- 19 04 04** wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern **TM**

Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen

- 19 05 01** nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen
- 19 05 02** nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 19 05 03** nicht spezifikationsgerechter Kompost
- 19 05 99^{z)}** Abfälle a. n. g.
- 19059901** Kompost (spezifikationsgerecht)
- 19059900** Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar

Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen

- 19 06 03** Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen **TM**
- 19 06 04** Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen **TM**
- 19 06 05** Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen **TM**
- 19 06 06** Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen **TM**
- 19 06 99** Abfälle a. n. g. **TM**

Deponiesickerwasser

- 19 07 02*** Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält **TM**
- 19 07 03** Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 07 02 fällt **TM**

Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.

- 19 08 01** Sieb- und Rechenrückstände
- 19 08 02** Sandfangrückstände
- 19 08 05** Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser **TM**
- 19 08 06*** gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 08 07*** Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
- 19 08 08*** schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen
- 19 08 09** Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten
- 19 08 10*** Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen **TM**
- 19 08 11*** Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 19 08 12** Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen **TM**
- 19 08 13*** Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten **TM**
- 19 08 14** Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen **TM**

- 19 08 99** Abfälle a. n. g. **TM**

Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser

- 19 09 01** feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
- 19 09 02** Schlämme aus der Wasserklärung **TM**
- 19 09 03** Schlämme aus der Dekarbonatisierung
- 19 09 04** gebrauchte Aktivkohle
- 19 09 05** gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 09 06** Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
- 19 09 99** Abfälle a. n. g. **TM**

Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen

- 19 10 01** Eisen- und Stahlabfälle
- 19 10 02** NE-Metall-Abfälle
- 19 10 03*** Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 10 04** Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen
- 19 10 05*** andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 10 06** andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen

Abfälle aus der Altölaufbereitung

- 19 11 01*** gebrauchte Filtertöne
- 19 11 02*** Säureteere
- 19 11 03*** wässrige flüssige Abfälle **TM**
- 19 11 04*** Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
- 19 11 05*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 19 11 06** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen **TM**
- 19 11 07*** Abfälle aus der Abgasreinigung

- 19 11 99^{z)}** Abfälle a. n. g.
- 19119950** Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
- 19119951** Schmierstoff, (SS)
- 19119952** Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
- 19119953** Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
- 19119954** Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
- 19119955** Heizöl schwer, (HS)
- 19119900** Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar

Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.

- 19 12 01^{z)}** Papier und Pappe
- 19120101** Untere Sorten
- 19120102** Mittlere Sorten
- 19120103** Bessere Sorten
- 19120104** Krafthaltige Sorten
- 19120105** Sondersorten
- 19120100** Papier und Pappe nicht differenzierbar
- 19 12 02** Eisenmetalle
- 19 12 03** Nichteisenmetalle
- 19 12 04** Kunststoff und Gummi
- 19 12 05^{z)}** Glas
- 19120501** Weißglas
- 19120502** Braunglas
- 19120503** Grünglas
- 19120504** Buntglas
- 19120505** Mischglas
- 19120500** Glas nicht differenzierbar
- 19 12 06*** Holz, das gefährliche Stoffe enthält
- 19 12 07** Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2006 -

- 19 12 08 Textilien
- 19 12 09^{z)} Mineralien (z.B. Sand, Steine)
- 19120901 Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
- 19120902 Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
- 19120903 Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
- 19120904 Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
- 19120905 Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z. B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
- 19120906 Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
- 19120900 Mineralien (z. B. Sand, Steine) nicht differenzierbar
- 19 12 10 brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)
- 19 12 11* sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 12 12 sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen
- Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser**
- 19 13 01* feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 13 02 feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen
- 19 13 03* Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 19 13 04 Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen TM
- 19 13 05* Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 19 13 06 Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen TM
- 19 13 07* wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 19 13 08 wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen TM
- SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN**
- Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)**
- 20 01 01 Papier und Pappe
- 20 01 02 Glas
- 20 01 08 biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle
- 20 01 10 Bekleidung
- 20 01 11 Textilien
- 20 01 13* Lösemittel
- 20 01 14* Säuren
- 20 01 15* Laugen
- 20 01 17* Fotochemikalien
- 20 01 19* Pestizide
- 20 01 21* Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle
- 20 01 23* gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
- 20 01 25 Speiseöle und -fette
- 20 01 26* Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen
- 20 01 27* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
- 20 01 28 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen
- 20 01 29* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 20 01 30 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen
- 20 01 31* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 20 01 32 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen
- 20 01 33* Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
- 20 01 34 Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen
- 20 01 35* gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen
- 20 01 36 gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen
- 20 01 37* Holz, das gefährliche Stoffe enthält
- 20 01 38 Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt
- 20 01 39 Kunststoffe
- 20 01 40 Metalle
- 20 01 41 Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen
- 20 01 99 sonstige Fraktionen a. n. g.
- Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)**
- 20 02 01 biologisch abbaubare Abfälle
- 20 02 02 Boden und Steine
- 20 02 03 andere nicht biologisch abbaubare Abfälle
- Andere Siedlungsabfälle**
- 20 03 01^{z)} gemischte Siedlungsabfälle
- 20030101 Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
- 20030102 Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
- 20030104 Abfälle aus der Biotonne
- 20030100 gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
- 20 03 02 Marktabfälle
- 20 03 03 Straßenkehricht
- 20 03 04 Fäkalschlamm TM
- 20 03 06 Abfälle aus der Kanalreinigung TM
- 20 03 07 Sperrmüll
- 20 03 99 Siedlungsabfälle a. n. g.

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2006 -

Zusammenfassung der im EAV nicht genannten Abfallarten und Produkte

15010601	Leichtverpackungen (LVP)	Späne (hellbunte u. weiße), weiße Akten, Geschäftsformulare, Endlosformulare (holzfrei), gebleichter Sulfatkarton, Multidruck, weißer mehrlagiger Karton (Chromersatzkarton), weißes Zeitungspapier, gestrichenes und ungestrichenes Papier
15010600	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	
16012101*	gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	19120104 Krafthaltige Sorten: Neue Späne aus Wellpappe, unbenutzte Wellpappe, gebrauchte Kraftwellpappe, gebrauchte Kraftpapiersäcke, Kraftpapier, unbenutzte Kraftpapiersäcke, Krafttragekarton
16012102*	gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	19120105 Sondersorten: Getränkekartonverpackungen, übrige Sondersorten und Papiere, Altpapier gemischt
16012100*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar	19120100 Papier und Pappe nicht differenzierbar
16012201	metallische Bauteile / Ersatzteile	
16012202	nicht metallische Bauteile / Ersatzteile	19120501 Weißglas
16012200	Bauteile nicht differenzierbar	19120502 Braunglas
16021501*	Quecksilberhaltige Abfälle	19120503 Grünglas
16021502*	Leiterplatten	19120504 Buntglas:
16021503*	Tonerkartuschen	Mischung aus Braun- und Grünglas
16021504*	Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten	Mischglas:
16021505*	Asbesthaltige Bauteile	Mischung aus allen Glassorten
16021506*	Kathodenstrahlröhren	Glas nicht differenzierbar
16021507*	Gasentladungslampen	19120500
16021508*	Flüssigkristallanzeigen	19120901 Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
16021509*	Externe elektrische Leitungen	19120902 Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
16021510*	Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten	19120903 Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
16021511*	Elektrolyt – Kondensatoren	19120904 Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
16021512*	Cadmium – oder selenhaltige Fotoleitertrommeln	19120905 Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z. B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
16021500*	Quecksilberhaltige Abfälle nicht differenzierbar	19120906 Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
19029950	Durch Abfallbehandlung entstandene Produkte	19120900 Mineralien (z. B. Sand, Steine) nicht differenzierbar
19029900	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar	20030101 Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
19059901	Kompost (spezifikationsgerecht)	20030102 Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
19059900	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar	20030104 Abfälle aus der Biotonne
19119950	Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK) TM	20030100 gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
19119951	Schmierstoff, (SS) TM	
19119952	Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK) TM	
19119953	Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL) TM	
19119954	Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK) TM	
19119955	Heizöl schwer, (HS) TM	
19119900	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar TM	
19120101	Untere Sorten: Unsortiertes gemischtes Altpapier, unerwünschte Stoffe entfernt, sortiertes gemischtes Altpapier, Graukarton, Kaufhausaltpapier, alte Wellpappe-Verpackungen, Telefonbücher, Illustrierte und Zeitungen, Deinkingware	
19120102	Mittlere Sorten: Unverkaufte Zeitungen (ohne bzw. max. 5% Beilagen), weiße Späne (leicht o. stark bedruckt), sortiertes Büroaltpapier/bunte Akten, weiße Bücher, bunte Illustrierte, Selbstdurchschreibepapire, PE-beschichteter Karton, Endlosformulare (holzhaltig)	
19120103	Bessere Sorten:	